

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 6

**Einzelhandelspreise
und Indices der Verbraucherpreise**

Mai 1962



Bestellnummer : M 6 - m 5/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	4
I. Preisindex für die Lebenshaltung	
1. Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	5
a) nach Bedarfsgruppen	
b) nach Waren- und Leistungsgruppen	
2. Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	7
3. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	7
II. Index der Einzelhandelspreise	
a) nach Branchen	8
b) nach Warengruppen	9
III. Verbraucherpreise	
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	10
b) Textil- und Lederwaren	11
c) Sonstige Waren	12
d) Leistungen, Tarife und Gebühren	14
IV. Sondertabellen	
a) Verbraucherpreise für Fleisch	15
b) Verbraucherpreise für Kohle	16
<u>Anhang:</u> Langfristige Indexübersichten	
1. Preisindex für die Lebenshaltung	
a) Mittlere Arbeitnehmer-Haushalte	1*
b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern ...	3*
c) Einfache Lebenshaltung eines Kindes	4*
2. Index der Einzelhandelspreise	5*
3. Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer Arbeitnehmer-Haushalte	7*

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Berlin

Erschienen im Juni 1962

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis: DM 1.-

Preise und Indexzahlen beziehen sich jeweils auf den Stand von Monatsmitte.

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

p	hinter einer Zahl	= vorläufige Zahl
r	hinter einer Zahl	= berichtigte Zahl
-	anstelle einer Zahl	= nichts vorhanden
.	anstelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden

D = Einfacher Durchschnitt aus den 12 Monatszahlen

* = Die Verbraucherpreise der so gekennzeichneten Waren und Leistungen werden nur in den Landeshauptstädten ermittelt.

+ = Die Preise der so bezeichneten Waren werden nur in 2 bis 6 Ländern (in 5 bis 23 Gemeinden bzw. bis zu 111 Geschäften je Ware oder Leistung) festgestellt.

x = Die mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware bzw. Leistung oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung mittlerer Arbeitnehmer-Haushalte ist von Mitte April auf Mitte Mai 1962 um 0,3 % gestiegen. Hierdurch erhöhte sich die Indexzahl auf der Basis 1958 (= 100) auf 109,2 und in der Umbasierung auf 1950 (= 100) auf 128,5. Gegenüber Mai 1961 liegt der Index um 4,2 % höher. Ausschlaggebend für den Indexanstieg war die hauptsächlich saisonbedingte Verteuerung der Ernährungsgüter um durchschnittlich 0,6 %. Klammert man aus dem Index die am stärksten saisonabhängigen Waren Kartoffeln, Gemüse, Obst, Südfrüchte, Eier und Frischfleisch aus, so ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vormonat um + 0,1 % und gegenüber Mai 1961 um + 2,8 %.

Bei den anderen Bedarfsgruppen veränderten sich von April auf Mai 1962 die Indices für "Heizung und Beleuchtung" um - 0,4 %, "Hausrat" um + 0,3 %, "Bekleidung" um + 0,2 %, "Reinigung und Körperpflege" um + 0,3 % sowie "Verkehr" um + 0,1 %. In den Bedarfsgruppen "Getränke und Tabakwaren" sowie "Bildung, Unterhaltung und Erholung" glichen sich Preiserhöhungen und Preisrückgänge im gewogenen Durchschnitt jeweils aus. Der unveränderte Indexstand bei "Wohnung" erklärt sich damit, daß die Wohnungsmieten nur vierteljährlich, und zwar in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erfragt werden.

Bedarfsgruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte April bis Mitte Mai 1962 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unveränderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Ernährung	110	13	8	7	33	26	9	2	5	7
Getränke und Tabakwaren	17	-	-	1	3	11	2	-	-	-
Wohnung	4	-	-	-	-	4	-	-	-	-
Heizung und Beleuchtung	12	-	-	1	-	6	1	1	3	-
Hausrat	103	-	9	11	54	21	4	4	-	-
Bekleidung	74	-	-	1	53	15	5	-	-	-
Reinigung und Körperpflege	47	-	1	5	5	36	-	-	-	-
Bildung, Unterhaltung und Erholung	46	-	1	1	9	32	2	-	1	-
Verkehr	23	-	1	-	3	19	-	-	-	-
Zusammen	436	13	20	27	160	170	23	7	9	7
dagegen von Mitte März 1962 bis Mitte April 1962	436	18	30	52	138	152	25	5	11	5

Kartoffeln verteuerten sich von April auf Mai 1962 um 18,2 %, wobei zu erwähnen ist, daß bei der Indexberechnung für Mai - wie alljährlich - Kartoffeln neuer Ernte mit einem Gewicht von 4 % berücksichtigt wurden. Für die Preiserhöhung bei Kartoffeln ist zu bemerken, daß die Vorräte aus alter Ernte früher als sonst zur Neige gehen und neue Kartoffeln wegen des verspäteten Frühjahrs auch aus den europäischen Lieferländern nur knapp angeboten waren. Die Preise für Obst zogen um 5,5 % und für Südfrüchte um 5 % an, darunter für Äpfel um 4,6 % und Bananen um 11,5 %. Ferner erhöhten sich u. a. noch die Preise für Sauerkraut um 4,1 %, Bücklinge um 2,2 %, Fischfilet um 1,7 %, Geflügel und nichtalkoholische Getränke um je 1,4 % sowie inländische Eier um 1,3 %. Der Indexanstieg bei nichtalkoholischen Getränken geht dabei vornehmlich auf die Verteuerung eines coffeinhaltigen Erfrischungsgetränkes zurück.

Billiger wurden dagegen u. a. Gemüse um durchschnittlich 4,7 % (wobei sich bei Tomaten mit + 32,5 % die stärkste Preiserhöhung und bei Spinat mit 41,7 % der größte Preisabschlag zeigte), Schweineschmalz inländischer Herkunft um 1,6 %, Schweinebauchfleisch um 1,4 %, Ülsardinen um 1,3 % und Räucherspeck um 1,2 %.

Nach den wöchentlichen Preisermittlungen in den Landeshauptstädten wurden auch in der Zeit von Mitte Mai bis 8. Juni 1962 Preiserhöhungen bei Speisekartoffeln um 2,7 % und Fischfilet um 12 % festgestellt.

Der Rückgang des Gruppenindex für "Heizung und Beleuchtung" ist in der Hauptsache auf den Sommerabbau für Kohlen (- 0,9 %) sowie auf den aus ähnlichen Gründen erfolgten Preisnachlaß (- 0,6 %) bei Heizöl zurückzuführen. Von den übrigen Bedarfsgruppen sind vor allem die Verteuerungen bei Fahrrädern um 1,6 %, bei Friseurleistungen um 0,7 % sowie bei Wäschewaschen und chemischer Reinigung von Kleidung um 1,0 bzw. 0,8 % zu erwähnen. In den Bedarfsgruppen "Bekleidung" und "Hausrat" zogen die Preise fast aller berücksichtigten Waren an; die Steigerungssätze hielten sich dabei im Rahmen von 0,1 bis 1 %, vereinzelt bis etwa 2 %.

Beim Preisindex für die Lebenshaltung von Renten- und Fürsorgeempfängern zeigte sich von Mitte April auf Mitte Mai 1962 ein Anstieg um 0,2 % auf 109,8 (1958 = 100). Beim Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes ergab sich von Mitte April auf Mitte Mai 1962 eine Steigerung um 0,1 % auf 113,4 (1958 = 100).

Der Index der Einzelhandelspreise erhöhte sich von Mitte April auf Mitte Mai 1962 um 0,2 %. Die Indices in ganzer Zahl blieben gegenüber dem Vormonat mit 119 (1950 = 100) bzw. 107 (1958 = 100) gleich. Bei den Hauptbranchen veränderten sich die Indices wie folgt: Lebensmittelgeschäfte + 0,3 %, Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk + 0,1 %, Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf + 0,4 %, sonstige Branchen des Einzelhandels - 0,1 %.

I. Preisindex für die Lebenshaltung

1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte ¹⁾

1958 = 100

a) nach Bedarfsgruppen

Monat	Gesamt- lebens- haltung ²⁾	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ³⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 Mai	104,8	103,6	99,0	117,6	102,4	100,5	103,9	105,3	107,9	106,0
1962 Februar	107,4	106,5	99,6	120,2	106,0	103,2	105,8	108,2	112,8	107,0
März	108,1	107,9	99,6	120,2	106,0	103,4	106,3	108,7	113,5	107,1
April	108,9	109,5	100,0	121,3	104,6	103,0	106,6	109,5	113,9	107,6
Mai	109,2	110,2	100,0	121,3	104,2	103,3	106,8	109,8	113,9	107,7
Veränderung ⁴⁾ in %										
Mai 1962 gegen										
Mai 1961	+ 4,2	+ 6,4	+ 1,0	+ 3,1	+ 1,8	+ 2,8	+ 2,8	+ 4,3	+ 5,6	+ 1,6
April 1962	+ 0,3	+ 0,6	-	-	- 0,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	-	+ 0,1

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung ²⁾ in % Mai 1962 gegen	
	Mai	April	Mai	Mai 1961	April 1962
Ernährung	103,6	109,5	110,2	+ 6,4	+ 0,6
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	102,6	113,7	115,0	+12,1	+ 1,1
Getreideerzeugnisse	106,2	110,2	110,4	+ 4,0	+ 0,2
Brot	106,9	111,3	111,5	+ 4,3	+ 0,2
Backwaren	107,2	111,2	111,4	+ 3,9	+ 0,2
Nährmittel	103,9	107,1	107,2	+ 3,2	+ 0,1
Zucker, Süßwaren und Kakao	99,6	98,8	98,8	- 0,8	-
Marmelade und Honig	98,3	99,9	99,9	+ 1,6	-
Hülsenfrüchte	102,7	103,7	103,9	+ 1,2	+ 0,2
Trockenfrüchte	102,4	103,4	104,3	+ 1,9	+ 0,9
Gemüse- und Obstkonserven	102,6	104,3	105,0	+ 2,3	+ 0,7
Pflanzliches Öl und Fette	102,1	102,1	102,1	-	-
Öl und Kokosfett	101,8	101,6	101,5	- 0,3	- 0,1
Margarine	102,1	102,2	102,2	+ 0,1	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte	99,8	132,8	136,9	+37,2	+ 3,1
Kartoffeln	105,7	144,3	170,6	+61,4	+18,2
Gemüse	124,7	199,6	190,2	+52,5	- 4,7
Obst und Südfrüchte	80,8	85,9	90,4	+11,9	+ 5,2
Obst	71,4	83,3	87,9	+23,1	+ 5,5
Südfrüchte	94,9	90,0	94,5	- 0,4	+ 5,0
Speisegewürze	103,1	104,2	104,3	+ 1,2	+ 0,1
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	104,4	105,4	105,5	+ 1,1	+ 0,1
Milch und Milcherzeugnisse	100,9	103,1	103,2	+ 2,3	+ 0,1
Milch	101,8	101,9	101,9	+ 0,1	-
Butter	96,7	103,3	103,3	+ 6,8	-
Käse	105,6	106,2	106,2	+ 0,6	-
Eier	90,4	84,1	84,7	- 6,3	+ 0,7
Schweineschmalz	92,1	91,0	90,3	- 2,0	- 0,8
Fleisch, Fleischwaren und Geflügel	108,7	110,4	110,4	+ 1,6	-
Fleisch	112,1	114,2	114,1	+ 1,8	- 0,1
Fleischwaren	107,3	109,3	109,2	+ 1,8	- 0,1
Geflügel	93,6	85,5	86,7	- 7,4	+ 1,4
Fische und Fischwaren	115,3	118,4	118,9	+ 3,1	+ 0,4
Frischfisch	125,1	130,5	130,8	+ 4,6	+ 0,2
Salzheringe und Bücklinge	123,6	126,1	128,3	+ 3,8	+ 1,7
Fischkonserven	104,9	107,1	106,7	+ 1,7	- 0,4
Öl und Fette insgesamt	99,3	102,2	102,2	+ 2,9	-
Nichtalkoholische Getränke	99,6	103,5	104,9	+ 5,3	+ 1,4
Fertige Mahlzeiten (Verbrauch in Gaststätten)	112,2	117,5	118,2	+ 5,3	+ 0,6

1) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958. - 2) Umbesetzt auf 1950 (= 100) und 1938 (= 100) siehe Anhang. - 3) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. - 4) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾

1958=100

b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung ²⁾ in % Mai 1962 gegen	
	Mai	April	Mai	Mai 1961	April 1962
Getränke und Tabakwaren	99,0	100,0	100,0	+ 1,0	-
Getränke im Haushaltsverbrauch	95,0	95,3	95,3	+ 0,3	-
Bohnenkaffee	90,7	90,1	90,1	- 0,7	-
Tee	97,9	97,3	97,3	- 0,6	-
Alkoholische Getränke	97,2	98,1	98,0	+ 0,8	- 0,1
Bier	101,1	102,0	101,8	+ 0,7	- 0,2
Branntwein	99,0	99,1	99,1	+ 0,1	-
Wein	82,9	85,0	85,3	+ 2,9	+ 0,4
Schaumwein	100,2	99,6	99,6	- 0,6	-
Getränke beim Verbrauch in Gaststätten	103,6	106,3	106,4	+ 2,7	+ 0,1
Bohnenkaffee	102,8	104,4	105,1	+ 2,2	+ 0,7
Alkoholische Getränke	103,7	106,7	106,7	+ 2,9	-
Tabakwaren	100,0	100,5	100,5	+ 0,5	-
Wohnung	117,6	121,3	121,3	+ 3,1	-
darunter					
Wohnungsmiete ³⁾	117,5	120,1	120,1	+ 2,2	-
Altbau	118,0	119,7	119,7	+ 1,4	-
Neubau	119,1	121,0	121,0	+ 1,6	-
Neustbau	116,3	120,0	120,0	+ 3,2	-
Heizung und Beleuchtung	102,4	104,6	104,2	+ 1,8	- 0,4
darunter					
Holz	100,6	105,2	105,9	+ 5,3	+ 0,7
Kohle	102,1	106,3	105,3	+ 3,1	- 0,9
Heizöl	87,3	89,6	89,1	+ 2,1	- 0,6
Gas	105,9	107,2	107,2	+ 1,2	-
Elektrischer Strom	101,4	101,4	101,4	-	-
Hausrat	100,5	103,0	103,3	+ 2,8	+ 0,3
darunter					
Möbel aus Holz und Polstermöbel	105,6	110,7	110,8	+ 4,9	+ 0,1
Betten, Decken, Gardinen, Teppiche	104,9	106,9	107,0	+ 2,0	+ 0,1
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	101,8	103,8	103,9	+ 2,1	+ 0,1
Porzellan-, Steingut-, Glas- und Kunststoffwaren ..	98,8	101,9	102,3	+ 3,5	+ 0,4
Metallwaren	106,6	111,1	111,5	+ 4,6	+ 0,4
Elektrotechnische Gegenstände	89,7	89,3	89,5	- 0,2	+ 0,2
Holz-, Korb-, Bürsten- und Gummiwaren	108,1	111,5	111,9	+ 3,5	+ 0,4
Bekleidung	103,9	106,6	106,8	+ 2,8	+ 0,2
darunter					
Oberkleidung	101,9	105,3	105,5	+ 3,5	+ 0,2
Herrenoberkleidung	100,7	103,5	103,7	+ 3,0	+ 0,2
Damenoberkleidung	101,4	104,9	105,0	+ 3,6	+ 0,1
Stoffe	100,8	103,2	103,4	+ 2,6	+ 0,2
Unterkleidung	100,0	101,6	101,7	+ 1,7	+ 0,1
Herrenunterkleidung	101,4	103,3	103,4	+ 2,0	+ 0,1
Damenunterkleidung	98,2	99,2	99,4	+ 1,2	+ 0,2
Garne	102,2	103,6	103,7	+ 1,5	+ 0,1
Textilwaren insgesamt	101,3	104,1	104,3	+ 3,0	+ 0,2
aus Wolle	101,6	104,6	104,8	+ 3,1	+ 0,2
aus Baumwolle	102,0	105,3	105,4	+ 3,3	+ 0,1
aus Kunstseide	101,3	104,7	105,0	+ 3,7	+ 0,3
aus Kunstfaser (außer Kunstseide)	96,8	97,1	97,2	+ 0,4	+ 0,1
Lederschuhe	109,2	111,7	111,8	+ 2,4	+ 0,1
Besohlen von Schuhen	108,8	111,6	111,8	+ 2,8	+ 0,2
Reinigung und Körperpflege	105,3	109,5	109,8	+ 4,3	+ 0,3
darunter					
Seifen, Wasch- und Putzmittel	102,7	105,3	105,3	+ 2,5	-
Seifen	107,0	111,6	112,0	+ 4,7	+ 0,4
Andere Waschmittel	97,7	97,7	97,7	-	-
Putzmittel	107,7	112,8	112,8	+ 4,7	-
Mittel zur Körper- und Gesundheitspflege	101,0	103,4	103,4	+ 2,4	-
Friseurleistungen	111,8	119,2	120,0	+ 7,3	+ 0,7
Reinigung von Wäsche, Kleidung und Wohnung	110,7	116,1	116,9	+ 5,6	+ 0,7

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5. - 2) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen. - 3) Siehe Fußnote 3) auf Seite 5.

I. Preisindex für die Lebenshaltung
1. Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte¹⁾
1958=100
b) nach Waren - und Leistungsgruppen

Ware und Leistung	1961	1962		Veränderung ²⁾ in % Mai 1962 gegen	
	Mai	April	Mai	Mai 1961	April 1962
Bildung, Unterhaltung und Erholung	107,9	113,9	113,9	+ 5,6	-
darunter					
Druckerzeugnisse, Papier- und Schreibwaren.	108,8	115,1	115,2	+ 5,9	+ 0,1
Druckerzeugnisse	111,0	117,4	117,4	+ 5,8	-
Papierwaren	101,6	103,3	103,4	+ 1,8	+ 0,1
Schreibwaren	102,0	113,0	113,2	+11,0	+ 0,2
Sonstige Waren ³⁾	103,5	106,8	106,8	+ 3,2	-
Eintritt zu Oper, Theater und Kino	109,4	115,1	115,4	+ 5,5	+ 0,3
Urlaubsreisen	104,3	106,4	106,3	+ 1,9	- 0,1
Verkehr	106,0	107,6	107,7	+ 1,6	+ 0,1
Öffentliche Verkehrsmittel	110,5	112,2	112,3	+ 1,6	+ 0,1
Örtliche Verkehrsmittel	114,8	121,0	121,2	+ 5,6	+ 0,2
Eisenbahn	110,5	110,5	110,5	-	-
Postgebühren	100,9	100,9	100,9	-	-
Eigene Beförderungsmittel (Anschaffung) ...	101,5	103,1	103,5	+ 2,0	+ 0,4
Kraftfahrzeughaltung	100,9	102,4	102,5	+ 1,6	+ 0,1

2. Haushalte von Renten - und Fürsorgeempfängern⁴⁾
1958=100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Getränke und Tabak- waren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Er- holung	Verkehr
1961 Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,3	107,0	103,0
1962 Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai	109,8	110,7	99,0	121,0	104,9	106,6	106,8	109,9	112,2	104,0
Veränderung ²⁾ in %										
Mai 1962 gegen										
Mai 1961	+ 4,7	+ 7,2	+ 1,3	+ 2,5	+ 2,0	+ 3,6	+ 2,8	+ 4,4	+ 4,9	+ 1,0
April 1962	+ 0,2	+ 0,5	-	-	- 0,5	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,1

3. Einfache Lebenshaltung eines Kindes⁷⁾
1958=100

Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Beklei- dung	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1961 Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9
1962 Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2
Veränderung ²⁾ in %									
Mai 1962 gegen									
Mai 1961	+ 8,0	+12,3	+ 2,9	+ 1,8	+ 3,6	+ 3,4	+ 4,8	+ 4,9	+ 1,3
April 1962	+ 0,1	+ 0,1	-	- 0,3	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	-	-

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5.- 2) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.- 3) Fotobedarf, Musikinstrumente, Schallplatten und Spielzeug.- 4) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958.- 5) Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben.- 6) Ausgabenstruktur 1958.- Wegen der sich bei diesem Index besonders stark auswirkenden saisonalen und sonstigen Einflüsse auf die Preisentwicklung siehe Bemerkung auf S. 4* (Anhang). - 7) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person.

II. Index der Einzelhandelspreise

a) nach Branchen

Branche	1961	1962		1961	1962		Veränderung ³⁾ in % Mai 1962 gegen Mai 61 April 62	
	Mai	April	Mai	Mai	April	Mai		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾				
<u>Lebensmittelgeschäfte insgesamt</u>	114	121	122	101	108	108	+ 6,3	+ 0,3
darunter								
Geschäfte für Lebensmittel aller Art	114	119	120	102	107	107	+ 4,9	+ 0,3
Gemüsegeschäfte	139	195	197	95	134	134	+41,2	+ 0,7
Geschäfte für Milch und Milcherzeugnisse ...	126	129	129	102	104	104	+ 2,1	+ 0,1
Tabakwarengeschäfte	83	84	84	100	101	101	+ 0,9	-
<u>Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt..</u>	102	105	105	103	106	106	+ 2,7	+ 0,1
Textilwarengeschäfte	99	102	102	102	104	105	+ 3,0	+ 0,2
darunter								
Geschäfte für Textilwaren aller Art	98	101	101	101	104	104	+ 2,7	+ 0,2
Schuhwarengeschäfte	117	120	120	109	111	111	+ 2,4	+ 0,1
<u>Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt..</u>	127	133	133	104	108	108	+ 4,3	+ 0,4
darunter								
Eisenwarengeschäfte	154	160	161	107	111	112	+ 4,8	+ 0,4
Geschäfte für Porzellan- und Glaswaren	117	124	125	106	112	113	+ 6,9	+ 0,5
Geschäfte für Elektrogeräte (ohne Rund- funkgeräte)	108	111	112	102	105	105	+ 3,4	+ 0,3
Möbelgeschäfte	127	132	133	103	108	108	+ 4,3	+ 0,2
<u>Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt...</u>	127	131	131	104	108	108	+ 3,3	- 0,1
darunter								
Papierwarengeschäfte	128	136	136	105	111	111	+ 5,7	+ 0,1
Drogerien	108	111	111	103	106	106	+ 3,0	-
Spielwarengeschäfte	129	136	136	108	113	113	+ 4,8	-
Brennstoffhandlungen	170	177	175	101	105	104	+ 3,0	- 0,9
<u>Einzelhandel insgesamt</u>	114	119	119	103	107	107	+ 4,5	+ 0,2

1) Originalbasis. - 2) Umbasierung der Originalreihe; Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen erklären sich durch Runden der Zahlen. - 3) Auf Grund der mit einer Dezimale berechneten Indexzahlen.

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

II. Index der Einzelhandelspreise
b) nach Warengruppen

Ware	1961	1962		1961	1962		Veränderung ³⁾ in % Mai 1962 gegen	
	Mai	April	Mai	Mai	April	Mai		
	1950 = 100 ¹⁾			1958 = 100 ²⁾			Mai 61	April 62
Lebensmittel								
Nahrungsmittel pflanzlichen und tierischen Ursprungs insgesamt	122	131	131	102	109	110	+ 7,5	+ 0,4
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs insgesamt	130	145	146	102	114	114	+12,3	+ 0,6
darunter								
Getreideerzeugnisse	153	161	161	106	111	111	+ 5,0	+ 0,3
Brot und Backwaren	174	182	182	107	112	112	+ 4,5	+ 0,2
Mehl	144	153	153	103	109	109	+ 5,9	+ 0,1
Grieß und Haferflocken	146	152	152	104	107	108	+ 3,9	+ 0,2
Mehl- und Stärkeerzeugnisse	126	128	129	106	109	109	+ 2,6	+ 0,3
Zucker, Süßwaren, Kakao und Schokolade..	101	100	100	99	99	99	- 0,2	-
Zucker	104	104	104	100	100	100	-	-
Kartoffeln, Gemüse, Obst und Südfrüchte.	141	216	219	94	144	146	+55,4	+ 1,5
Kartoffeln	148	227	249	101	155	170	+67,7	+ 9,3
Gemüse	169	299	272	121	213	194	+60,9	- 9,1
Obst	122	164	170	64	86	90	+39,3	+ 4,1
Südfrüchte	81	73	74	88	80	80	- 8,9	+ 0,5
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs insgesamt	114	116	116	102	104	104	+ 1,8	+ 0,1
darunter								
Milch	125	125	125	103	103	103	+ 0,2	-
Butter	121	129	129	97	103	103	+ 6,8	-
Eier	95	89	90	91	85	86	- 5,6	+ 1,1
Schweineschmalz	69	68	68	92	91	90	- 2,2	- 0,9
Margarine	87	87	87	104	104	104	-	-
Fleischwaren und Geflügel	109	111	110	106	107	107	+ 1,1	- 0,2
Fische und Fischwaren	170	176	177	121	126	126	+ 4,0	+ 0,3
Getränke	82	82	83	93	93	93	+ 1,0	+ 0,1
Tabakwaren	84	84	84	100	101	101	+ 1,0	-
Sonstige Waren								
Textilwaren insgesamt								
aus Wolle	110	112	112	102	104	104	+ 2,0	+ 0,2
aus Baumwolle	93	95	96	102	105	105	+ 3,0	+ 0,1
aus Kunstseide	79	82	83	101	105	105	+ 3,9	+ 0,3
Oberkleidung	101	105	105	102	106	106	+ 3,8	+ 0,2
Stoffe für Oberkleidung	99	103	103	102	105	105	+ 3,5	+ 0,3
Unterkleidung	88	90	90	100	103	103	+ 2,2	+ 0,1
Handstrickgarn	114	115	115	101	102	102	+ 1,3	+ 0,3
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	90	92	92	100	103	103	+ 2,3	+ 0,1
Lederwaren ⁴⁾	95	99	99	113	118	118	+ 4,2	+ 0,1
Gummiwaren	136	141	141	113	118	118	+ 4,1	+ 0,2
Hausrat aus Metall	150	157	158	105	111	111	+ 5,5	+ 0,5
Seifen	80	83	83	105	109	109	+ 3,8	+ 0,1
Andere Waschmittel	121	121	121	100	100	100	-	-

1) bis 3) Siehe Fußnoten 1) bis 3) auf Seite 8. - 4) Aktentasche und Schulranzen.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		April	Mai			April	Mai
a) Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren							
Ortsübliches Roggenbrot	1 kg	0,87	0,88	Erbsen (Schoten)	1 kg	-	-
Helles Mischbrot ¹⁾	1 kg	0,95 ^{a)}	0,95 ^{a)}	Tomaten	1 kg	2,30	3,06
Dunkles Mischbrot ²⁾	1 kg	0,90 ^{b)}	0,90 ^{b)}	Inländische Tafeläpfel			
Weißbrot	1 kg	1,24	1,24	I. Sorte	1 kg	1,61 ^{f)}	1,69 ^{g)}
Kleingebäck, Wasserware (Semmel, Bröt- chen u.dgl.)	1 kg	1,79	1,80	mittlere Preislage	1 kg	1,19 ^{h)}	1,25 ⁱ⁾
Bäckwerk, einfaches Hefagebäck (Schne- cken, Hörnchen u.dgl.)	1 Stück	0,16	0,16	Inländische Kochäpfel	1 kg	0,86 ^{j)}	0,93 ^{k)}
*Keks, Packung zu 12 Stück, Markenware...	1 Packung	0,50	0,50	Ausländische Äpfel, mittlere Preislage..	1 kg	1,41	1,53
Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, Type 405, in 1/2-kg-Packungen	1 kg	1,04	1,04	Süßkirschen	1 kg	-	-
Hart- oder Weichweizengrieß, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,17	1,17	Pflaumen	1 kg	-	-
Haferflocken, in 1/2-kg-Packungen				Rote Johannisbeeren	1 kg	-	-
* I. Sorte, Markenware	1 kg	1,90	1,90	*Weintrauben	1 kg	4,48 ^{l)}	4,23 ^{m)}
einfachere Qualität, entspelzt	1 kg	1,19 ^{o)}	1,19 ^{o)}	Zitronen, bei Abnahme von 3 Stück	1 kg	1,22	1,23
*Nudeln, Eierware, in 1/2-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,67	2,67	Apfelsinen ohne Kerne	1 kg	1,43	1,44
Makkaroni, Grießware, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,48 ^{o)}	1,49 ^{o)}	Bananen, I. Wahl	1 kg	1,46	1,63
Vollreis, unglasiert, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,04	1,04	*Speisesalz	1 kg	0,36	0,36
*Kinderstärkemehl, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,29	2,30	*Speiseessig	1 l	0,89	0,89
*Puddingpulver, Vanilligeschmack, in Beuteln (etwa 45 g), Markenware	1 Beutel	0,18	0,18	*Senf in Tuben (Inhalt 60 g), gängigste Sorte	1 Tube	0,45	0,45
*Wertige Suppen (für 4 Teller reichend), Markenware	1 Packung	0,55	0,55	*Gemahlener weißer Pfeffer, in Beuteln..	10 g	0,22	0,22
Zucker, Raffinade	1 kg	1,23	1,23	Milch			
Mehrfachmarmelade, im Glas zu 450 g, mittlere Qualität	1 Glas	0,93	0,93	Frische Vollmilch, lose, ab Laden	1 l	0,44	0,44
Bienenhonig, im Glas zu 1/2 kg				Frische Vollmilch in Flaschen, min- destens 3 % Fettgehalt	1/2 l	0,29	0,29
*Deutscher Inker-Honig, Markenware	1 Glas	4,33 ^{o)}	4,33 ^{o)}	Kondensierte Milch, ungesüßert, Min- destfettgehalt 7,5 %, bei Abnahme von 3 Dosen zu je etwa 170 g Füll- gewicht	3 Dosen	0,92	0,92
ausländischer, mittlere Qualität	1 Glas	1,97	1,98	Deutsche Markenbutter, in 1/4-kg- Packungen	1 kg	7,16	7,16
Fruchtbombons, ungefüllt, in Beuteln ...	100 g	0,36	0,36	Quark	1 kg	1,24	1,24
Schokolade, Haushaltsware, in Tafeln ...	100 g	0,61	0,61	Käse			
*Milchschokolade, in Tafeln, Markenware..	100 g	1,18	1,18	Harzer	1 kg	2,16	2,16
*Pralinen, in einfacher Packung, Markenware	125 g	2,02	2,02	Limburger, in Stangen, 20 % Fett i.Tr.	1 kg	2,48	2,48
*Kakao, schwach entölt, in Packungen, Markenware	125 g	1,20	1,20	Edamer oder Gouda, 40-45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	4,67 ⁿ⁾	4,68 ⁿ⁾
Linolen, mittlere Größe, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	2,41	2,41	Emmentaler inländischer Herkunft, mit Rinde, 45 % Fett i.Tr., im Anschnitt oder abgepackt	1 kg	5,86	5,87
Speiseerbsen, trocken, gelb oder grün, ungeschält, I. Sorte, in 1/2-kg- Packungen	1 kg	1,34	1,35	Eier			
Sultaninen, mittlere Sorte, in 250-g-Beuteln	1 kg	2,35	2,35	Deutsche Frischkäse, Kl. B (55 bis unter 60 g)	1 Stück	0,19	0,20
Trockenpflaumen, Gr. 80/100	1 kg	2,85 ^{x)}	2,86	Ausländische Frischkäse etwa entspre- chender Größe	1 Stück	0,17	0,17
*Erdnüsse, geschält, gesalzen, in klei- neren, einfachen Beuteln	1 kg	4,16	4,16	Schweineschmalz			
*Süße Mandeln, in kleinen Beuteln	1 kg	7,10	7,32	inländischer Herkunft, ausgelassene Flöten	1 kg	2,61	2,56
*Tomatenmark, zweifach konzentriert, in Dosen	1/10 Dose	0,27	0,27	Importware	1 kg	1,88 ^{o)}	1,87 ^{o)}
Gemüsekonserven in Dosen, junge Erbsen, mittelfein	1/1 Dose	1,94	1,94	Rindfleisch			
Sauerkraut, lose oder in Dosen	1 kg	0,89	0,93	zum Kochen, von der Querrippe, wie gewachsen	1 kg	5,28	5,27
Obstkonserven in Dosen				zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	1 kg	7,60	7,60
Mirabellen	1/1 Dose	1,67 ^{x)}	1,67	Schweinefleisch			
Apfelsin I, tafelfertig	1/1 Dose	1,04	1,05	Kotelett	1 kg	6,84	6,87
* Ananas in Stücken, in Dosen	2/3 Dose	1,05	1,06	Frisches Bauchfleisch, wie gewachsen..	1 kg	4,19	4,13
Pflanzensöl, lose oder in Dosen	1 kg	2,19	2,19	Kalb- oder Rindfleisch, wie gewachsen..	1 kg	7,11	7,07
*Margarine, in 1/4-kg-Packungen				Hammelfleisch, Bauch mit Brust, wie gewachsen	1 kg	5,00	5,03
sog. Spitzensorte	1 kg	2,20	2,20	Streichleberwurst, mittlere Sorte	1 kg	4,99	4,99
Sondermarken (sog. Delikatemargarine).	1 kg	2,64	2,64	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	6,30	6,31
*Kokosfett in Platten, Markenware	1 kg	2,83	2,83	Streichmettwurst (Braunschweiger Art)..	1 kg	6,01	6,01
Speisekartoffeln, gelbfleischige, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	1,74	1,90	Gekochter Schinken	1 kg	9,68	9,69
Weißkohl	1 kg	1,01	1,08	Gekochter fetter Speck inländischer Herkunft	1 kg	3,85	3,80
Wirsingkohl	1 kg	1,32 ^{a)}	1,30 ^{o)}	Suppenhuhn, unausgenommen (ausländi- sches Huhn entdarzt)	1 kg	3,98	4,05
Blumenkohl, 15-20 cm Aufgatedurchmesser...	1 kg	1,58	1,42	Brathähnchen (oder Brathühnchen), aus- genommen	1 kg	4,88	4,91
Rotkohl (Blaukraut)	1 kg	1,11	1,17	Seefische			
Mohrrüben (Speiseröhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	1,34	1,54	Kabeljau	1 kg	2,55	2,56
Spinat	1 kg	1,87	1,11	Fischfilet			
Salat (Kopfsalat), bei Abnahme von 3 Köpfen	1 kg	3,79	2,97	* Seelachs (oder Rotbarsch)	1 kg	3,37	3,39
Lauch (Porree)	1 kg	2,87	2,33	* Seelachs	1 kg	2,80 ^{o)}	2,88 ^{o)}
Zwiebeln	1 kg	1,41	1,25	* Kabeljau	1 kg	3,07 ^{o)}	3,14 ^{o)}
Bohnen	1 kg	-	-	* Rotbarsch	1 kg	3,76	3,71
				*Heringe in Tomatensoße und Öl, in 200-g-Dosen	1 Dose	0,83 ^{x)}	0,83
				Salzheringe	1 kg	1,77	1,77
				Rolltops, lose oder in Dosen	1 kg	3,25	3,25

1) Aus Roggenmehl Type 1150 oder 997 und Weizenmehl Type 1050, 812 oder 550. - 2) Aus Roggenmehl Type 1370 und Weizenmehl Type 1600. - a) Ohne Nieder-
sachsen. - b) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg und Saarland. - c) Ohne Saarland. - d) Ohne Schleswig-Holstein, Hamburg, Rheinland-Pfalz und Ba-
den-Württemberg. - e) Nur Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Saarland. - f) Ohne Bremen, Rheinland-Pfalz und Bayern. - g) Ohne Hamburg,
Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern. - h) Ohne Rheinland-Pfalz und Bayern. - i) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern
und Saarland. - j) Ohne Bremen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland. - k) Nur Schleswig-Holstein, Hamburg und Rheinland-Pfalz. -
l) Nur Schleswig-Holstein, Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. - m) Ohne Hamburg. - n) Ohne Schleswig-Holstein.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		April	Mai			April	Mai
noch: a) <u>Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren</u>							
+Büchlinge	1 kg	2,85	2,91	Bier			
+Ölsardinen (Büchse etwa 185 g brutto)...	1 Büchse	0,77	0,76	Helles Bier, einheimische Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Ausschank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld	1 l	1,59	1,59
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	17,30	17,30	Flaschenbier, gängigste Sorte, 11-14 % Stammwürzegehalt, beim Verkauf in Einzelhandelsgeschäften und aus Gaststätten, ohne Flaschenpfand	1 l	1,25 ^x	1,24
*Kaffee-Ersatz, in 1/4-kg-Packungen, Markenware	1 kg	2,59	2,61	Deutscher Branntwein, in Flaschen			
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), mittlere Sorte (ohne Grus und Spitzen), in Packungen	50 g	1,49 ^x	1,49	+ Markenbranntwein	0,7 l	12,48	12,48
+Pfefferminztee	50 g	0,68	0,68	Einfacher Branntwein, 38 %	0,7 l	5,99 ^x	5,99
+Einfaches Tafelwasser, ohne Geschmack, in Flaschen	0,5 l	0,34	0,34	+Einfacher Tischwein, in Flaschen			
*Fruchtsaftgetränk, kohlen säurehaltig, in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,16	1,17	Weißwein	0,7 l	1,70	1,71
*Erfrischungsgetränk, koffeinhaltig (kein Fruchtsaftgetränk), in Flaschen mit weniger als 0,5 l Inhalt, ohne Flaschenpfand	1 l	1,21	1,31	Rotwein	0,7 l	1,48	1,48
*Apfelsaft, naturrein, mittlere Preis- lage, in 1-l-Flasche, ohne Flaschen- pfand	1 l	0,89	0,90	+Schaumwein, in Flaschen (mit Steuer)			
*Orangensaft, rein, unkonzentriert, un- gesüßt, in Dosen	2/3 Dose	1,00 ^x	0,99	Markenschaumwein	0,7 l	9,50	9,50
				Einfacher Schaumwein	0,7 l	4,28	4,28
				Zigaretten			
				gängigste Preislage	12 Stück	1,00	1,00
				mittlere Preislage	10 Stück	1,00	1,00
				Zigarren, untere Preislage	1 Stück	0,21	0,21
				Tabak, Feinschnitt, gängigste Preislage..	50 g	1,25	1,25
b) <u>Textil- und Lederwaren</u>							
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48				Damenkleiderstoff, einfarbig, etwa 130 cm breit			
reinwollenes Kammgarn	1 Stück	175,00	176,00	reine Wolle	1 m	15,54 ^x	15,59
wollenes Kammgarn	1 Stück	138,00	138,00	Wolle mit Kunstfaser gemischt, mitt- lere Qualität	1 m	13,12 ^x	13,14
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	157,00	157,00	Kunstseide, mittlere Qualität, 90 cm breit	1 m	5,17	5,19
Herrenmantel, Gabardine, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	75,10	75,40	* Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 m	17,98	17,99
Sportsakko, wollenes Kammgarn, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	67,20 ^x	67,30	Kleider- (und Schürzen-) stoff, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, 80 cm breit	1 m	2,31	2,31
Herrenhose, Wolle, mittlere Qualität, Gr. 48	1 Stück	41,00	41,20	Sporthemdenstoff, Baumwolle, 80 cm breit	1 m	2,50	2,51
Berufsanzug, zweiteilig, Körper oder Dreil., Sanfor, Gr. 48	1 Stück	20,40	20,40	Herrenoberhemd mit festem Kragen, Kra- genweite 39, Popeline			
Knabenanzug (für 12 j.), Sportform, Wollstoff, gute Qualität	1 Stück	62,10	62,20	gute Qualität	1 Stück	20,40	20,40
Knabenhose, lange Cordhose (Manchester), mittlere Qualität	1 Stück	20,30	20,30	mittlere Qualität	1 Stück	15,39	15,40
Damenkleid, gerader Schnitt und einfach verarbeitet, mit halben oder dreivier- tel-langen Ärmeln, mittlere Qualität, Gr. 44				rein Kunstfaser (100 %), gute Quali- tät	1 Stück	21,70	21,70
Wollstoff	1 Stück	59,20	59,30	Sport- und Arbeitshemd, Baumwolle, Kragenweite 39	1 Stück	9,96	9,99
Be- wollstoff hochveredelt (Wasch- k. 44)	1 Stück	30,00 ^x	30,20	Knabensporthemd (für 12 j.), einfacher Baumwollstoff	1 Stück	8,13	8,15
Dralon, Trevira, Diolen oder ähn- liche Kunstfaser	1 Stück	70,30	70,40	Sportbluse, Baumwollstoff, hochveredelt, kurze Ärmel, Gr. 44	1 Stück	11,24 ^x	11,27
Kittelschürze, mit halben Ärmeln, Baum- wolle, bedruckt, mittlere Qualität, Gr. 44	1 Stück	12,60	12,65	Herrenhut			
Mädchenkleid (für 7 j.), einfach ge- schnitten und verarbeitet, mit halben oder dreiviertel-langen Ärmeln, mitt- lere Qualität				Wollfilz	1 Stück	14,27	14,28
Wollstoff	1 Stück	25,30	25,30	Haarfilz	1 Stück	22,20	22,30
Baumwollstoff hochveredelt (Wasch- kleid)	1 Stück	16,55 ^x	16,56	*Herrentaschenschirm, Reißverschluss- Futteral aus Plastik, mittlere Quali- tät	1 Stück	33,20	33,10
Herrenpullover oder -weste, Wolle, Gr. 50				Herrenunterjacke, kurze Ärmel, Gr. 5			
gute Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	39,80	39,90	rein Mako	1 Stück	5,44	5,45
mittlere Qualität, mit Ärmeln	1 Stück	28,60	28,60	Baumwolle	1 Stück	3,96	3,96
einfache Qualität, ohne Ärmel	1 Stück	18,66 ^x	18,68	Herrenunterhose, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 5			
Knabenpullover (für 12 j.), Wolle, lange Ärmel, mittlere Qualität	1 Stück	20,40	20,50	lange Form	1 Stück	5,65	5,66
Damenpullover, Wolle, einfache Form und Verarbeitung, lange Ärmel, mitt- lere Qualität, Gr. 44	1 Stück	22,40 ^x	22,40	Schlüpfer	1 Stück	3,45	3,45
*Wetterschutzmantel mit Kapuze aus Pla- stik, für Erwachsene	1 Stück	10,10	10,10	Knabenslip, Baumwolle, mittlere Quali- tät, Gr. 2	1 Stück	2,14	2,14
Herrenanzugstoff, etwa 145 cm breit				Damengarnitur, zweiteilig, Gr. 44			
reinwollenes Kammgarn, mittelschwere bis schwere Qualität	1 m	46,80	46,90	Baumwolle, einfache Ausführung, mitt- lere Qualität	1 Garnitur	4,86	4,86
reinwollenes Kammgarn, leichte bis mittelschwere Qualität	1 m	39,20	39,20	Dralon oder Perlion, mittlere Ausfüh- rung und Qualität	1 Garnitur	8,24	8,25
wollenes Kammgarn, mittelschwere Qualität	1 m	31,10	31,20	Damenschlupfer, Wolle, doppelter Schritt, 1/2 Bein, Gr. 44	1 Stück	8,45 ^x	8,45
				Damenunterkleid, einfache Verzierung, Gr. 44			
				Perlon-Charmeuse, 40 den., gute Qua- lität	1 Stück	11,53	11,54
				Kunstseide, mittlere Qualität	1 Stück	6,03	6,03
				Gummigürtel, Zweizug-Schlauchschlupfer, Höhe etwa 30 cm, Gr. 3	1 Stück	5,93 ^x	5,99
				Mädchen-Achselhemd (für 7 j.), Baum- wolle, mittlere Qualität	1 Stück	2,03	2,04
				Mädchenschlupfer (für 7 j.), Baumwolle, mittlere Qualität	1 Stück	1,79	1,79

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		April	Mai			April	Mai
noch: b) Textil- und Lederwaren							
Herrensocken, normal lang, Gr. 11				+Läufer, Haargarn, mittlere Qualität ...	1 qm	23,20	23,20
Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	3,78 ^x	3,79	+Gardinentüll, 220-250 cm breit, Diolen, Trevira oder andere Kunstfaser	1 m	11,18	11,20
Baumwolle, einfache kräftige Qualität..	1 Paar	2,51	2,51	Arbeitschuhe, hohe Schnürstiefel, Foragummi- oder strapazierfähige Qua- lität, Gr. 42	1 Paar	25,10	25,00
Helanca oder Perlon	1 Paar	2,87	2,87	Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42			
Damenstrümpfe, Perlon, mittlere Quali- tät, I. Wahl, Gr. 9 1/2	1 Paar	2,87	2,86	Rindbox, mittlere Qualität, Gummi- sohle	1 Paar	31,20	31,20
Kinderstrümpfe				Boxcalf, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	40,70 ^x	40,70
Wolle, lang, mittlere Qualität, Gr.7...	1 Paar	4,12 ^x	4,13	Gummi-Berufstiefel für Männer, Spitze und Ferse verstärkt, mit gummierten Innenfutter, Stollensohle mit Voll- gummiabsatz, Schafthöhe etwa 38 cm ...	1 Paar	21,70	21,70
Baumwolle, Kniestrümpfe, mittlere Qualität, Gr. 8	1 Paar	2,84	2,84	Damen-Straßenschuhe, Gr. 38			
Strickwolle, farbig				Rindbox, Sporthalbschuhe, mittlere Qualität, Gummi- oder Ledersohle	1 Paar	28,00	28,00
Babygarn				Boxcalf, glatter Pumps, I. Qualität, Ledersohle	1 Paar	36,70 ^x	36,70
Wolle	100 g	3,75	3,76	Kinderschuhe			
Baumwolle	100 g	1,83	1,83	Halbschuhe, Rindbox, Gummi- oder Ledersohle, Gr. 35	1 Paar	21,50	21,50
Sportwolle, mittlere Qualität	100 g	2,94	2,95	Schnürstiefel, Roßschweureu oder ähn- liches Leder, Ledersohle, Gr. 24	1 Paar	14,97 ^x	14,98
Maschinengarn, 200/4-fach, weiß	1 Rolle	0,64	0,64	Herren-Lederhandschuhe, Nappa, ge- füttert, Gr. 8	1 Paar	17,39	17,47
Inlett, Körper, 130 cm breit, für Ober- betten	1 m	7,76	7,78	Damen-Lederhandschuhe, Kalb- oder Zie- genleder, ungefütert, einfache Aus- führung	1 Paar	13,84 ^x	13,87
Bettwäsche, Linon, 80 cm breit, 16/16 Faden, 20/20er Garn	1 m	1,84	1,84	Aktentasche, Vollrindleder, mit 2 ver- stellbaren Schlössern, einfache Aus- führung, etwa 42 x 28 x 10 cm	1 Stück	24,80	24,90
Bettzeug, Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 x 200 cm, 16/16 Fa- den, 20/20er Garn	1 Stück	13,39	13,40	+Schulranzen, Vollrindleder, gängigste Ausführung	1 Stück	19,24	19,24
Bettlaken, 150 x 240 cm				+Damenhandtasche aus Plastik, gängigste Preislage	1 Stück	22,40	22,30
Haustuch	1 Stück	8,95	8,95	+Vulkanfieberkoffer, 65 cm lang	1 Stück	25,20	25,20
Halbleinen	1 Stück	13,75	13,75	+Kordkoffer auf Holzrahmen, Fiberein- fassung, 75 cm lang	1 Stück	41,60	41,60
*Frottierhandtuch, Baumwolle, mittlere Qualität, 50 x 100 cm	1 Stück	3,71 ^x	3,71				
Haushaltstuch (z.B. Gerstenkorn-), Baumwolle, einfache Qualität, etwa 48 x 100 cm	1 Stück	1,64	1,64				
Geschirrtuch, Halbleinen, etwa 55 x 75 cm.	1 Stück	1,64	1,64				
Schlafdecke							
Wolle, 150 x 200 cm	1 Stück	51,10 ^x	51,20				
Dralon, Trevira, Diolen oder ähnliche Kunstfaser, 150 x 200 cm	1 Stück	53,80 ^x	54,00				
Baumwolle, 140 x 190 cm	1 Stück	13,74 ^x	13,76				
+Möbelbezugsstoff, Baumwolle, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	14,57	14,57				
c) Sonstige Waren							
Küchenbüfett, zwei- oder dreiteilig, etwa 140-160 cm breit, lackiert	1 Stück	406,00	408,00	Auflegematratze, Federkern, dreiteil- lig, mittlere Qualität	1 Stück	123,00	123,00
Küchen- oder Zimmertisch, naturlasert bzw. gebeizt und mattiert, einfache Ausführung, etwa 70 x 110 cm, mit Schubkasten	1 Stück	68,20 ^x	68,30	Vollpolstermatratze für Kinderbett	1 Stück	27,80	27,90
Küchenstuhl, Buche, einfache Ausfüh- rung, naturlasert	1 Stück	20,90 ^x	21,00	Bettfedern, graue Entenhalbsdaunen, mittlere Qualität	1 kg	22,10	22,20
Einzelbett aus Holz, etwa 90 x 190 cm, einfache Ausführung, ohne Stahlfeder- rahmen	1 Stück	81,10	81,10	Porzellanteller, etwa 24 cm Durchmesser glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,20	1,21
Stahlfedergerahmen	1 Stück	34,80	34,80	weiß mit glattem Goldrand, I. Wahl ...	1 Stück	1,63	1,63
Kinderbett, Kiefer oder Tanne, mit ge- schlossenen Kopf-, Fuß- und Seiten- teilen, elfenbein lackiert, etwa 60 x 120 cm, einfache Ausführung, ohne Matratze	1 Stück	74,20	74,30	Porzellantasse, niedrige Form, ohne Fuß, etwa 0,2 l Inhalt, mit Untertasse	1 Stück	1,18	1,18
Wandklappbett mit Holzbau, eingebau- ter Vorhängelehne (ohne Vorhang), Stahlrohrgerahmen mit Zugfeder- matratze, etwa 90 x 190 cm	1 Stück	167,00	167,00	glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	1,59	1,60
Kleiderschrank, furniert, mit Kleider- stange und Hutboden, serlegbar				Porzellan-Kaffeekanne, glattweiß oder einfach dekoriert, etwa 1,5 l Inhalt, mittlere Haushaltsware	1 Stück	5,65	5,67
zweiteilig, ohne Wäschesfach, etwa 120 cm breit	1 Stück	188,00	188,00	Porzellanschüssel, rund, etwa 21 cm Durchmesser, glattweiß oder einfach dekoriert	1 Stück	2,00	2,01
dreiteilig, mit Wäschesfach, etwa 180 cm breit	1 Stück	332,00	332,00	Steingutschüssel, glattweiß oder ein- fach dekoriert, etwa 23 cm Durchmes- ser, I. Wahl	1 Stück	2,15	2,16
Schlafzimmer, Eiche, Birke oder Birn- baum, furniert, mittlere Ausführung, bestehend aus:				Geleeglas, 3/8 l Inhalt	1 Stück	0,28 ^{a)}	0,28 ^{a)}
1 Schrank, mit Wäscheschrank, Klei- derstange und Hutboden, etwa 200 cm breit, 2 Betten ohne Stahlfedergera- men, etwa 100 x 200 cm, 2 Nach- schränke, 1 Frisiertoilette	1 Ein- richtung	810,00 ^x	812,00	Haushaltsbecher aus einfachem (Preß- oder maschinengeblasenem) Glas, un- verzert, etwa 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,46	0,46
*Wohnzimmer-Anbau, halbhohes Mehr- zweck-Vitrine bzw. -Anrichte mit Glas- schiebefenster und zwei verschließbaren Türen, Birnbaum (ausnahmeweise Rüster), Größe etwa 100 x 76 x 36 cm	1 Stück	130,00	131,00	Kompotteller, gepreßtes Glas	1 Stück	0,38	0,38
Bettsofa, mit Bettkasten, losen Rück- enkissen, Seitenteile (oder Rücken- lehne) abklappbar, Sitz und Rücken- Federkern, Wollbezugsstoff mittlerer Qualität, Schlaffläche etwa 90 x 200 cm ..	1 Stück	272,00 ^x	272,00	Kindersaugflasche, 1/4 l Inhalt	1 Stück	0,74 ^{a)}	0,74 ^{a)}
				*Milchglaskugel für Decken- oder Wand- leuchte zu 40 Watt, etwa 12 cm Durch- messer, ohne Fassung	1 Stück	1,24	1,24
				*Haushaltskonservenglas (1 l) mit Dek- kel und Ring, örtlich bevorzugte Marke	1 Stück	0,80	0,81
				Plastikimer mit Drahtbügel, etwa 10 l Inhalt	1 Stück	3,22	3,19
				Plastikschüssel, 30-40 cm Durchmesser, etwa 5 l Inhalt	1 Stück	3,21	3,20
				Zitronen- und Orangenpresse, Plastik, mit Saftbehälter und Ausguß	1 Stück	1,38	1,38
				+Schlosserhammer, 400 g, mit poliertem Stiel	1 Stück	2,69	2,72

a) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1962		Ware	Mengen- einheit	1962	
		April	Mai			April	Mai
noch: c) Sonstige Waren							
+Beißzange, 18 cm, Kopf, Schulter und Kanten poliert	1 Stück	2,68	2,69	*Tischlampe mit gegossenem Fuß (Teller) und biegsamen Metallschlauch (als Arm) oder drehbarem massivem Arm, etwa 45-50 cm hoch	1 Stück	35,30 ^x	35,50
+Handsäge, 35 cm Blattlänge	1 Stück	4,19	4,20	*Taschenlampenhülse, kleine Stabform	1 Stück	1,45 ^x	1,45
+Spaten, mit Stiel	1 Stück	16,02	16,15	*Taschenlampenbatterie, kleine Stabform..	1 Stück	0,55	0,55
+Kuhkette mit 2 Trogenden, 6 mm	1 Stück	5,98	6,16	*Glühlampe, Markenware			
+Drahtstifte, 3,1 x 65 mm	1 kg	1,27	1,26	25 Watt	1 Stück	0,95	0,95
+Draht, verzinkt, 1,2 mm	1 kg	1,57	1,57	40 Watt	1 Stück	1,00	1,00
+Holzschrauben, Eisen, Flachkopf, 2,7 x 17 mm	1 kg	8,46	8,52	60 Watt	1 Stück	1,20	1,20
+Zimmertür-Einsteckschloß, 2 Buntbart-schlüssel, eintürig, 55 mm Dorn	1 Stück	3,28	3,32	*Regler-Bügeleisen, mit Kontrolllampe und Einstellekala, etwa 1000 W, Gewicht etwa 1 kg, Markenware	1 Stück	34,70	34,70
+Drückergarnitur, Leichtmetall, eloxiert, Drücker 105 mm mit Langschil- dern, gegossen, 220 x 36 mm	1 Stück	3,91	3,91	*Tauchsieder, 600 W, 125 V (bzw. 750 W, 220 V), Markenware	1 Stück	9,41	9,41
+Fleischhacker	1 Stück	25,00	25,30	*Elektrokochplatte, etwa 18 cm Durch- messer, etwa 1200 oder 1500 W, drei- fach regelbar, Unterteil elfenbein- emailliert, Markenware	1 Stück	23,60	23,90
Olofen aus emailliertem Stahlblech, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, mit eingebautem Tank, Klappdeckel und Öl- auffangschale, ohne Vorlegeplatte	1 Stück	337,00	337,00	*Elektroherd, etwa 6400 W, 3 Kochplat- ten, 7 Stufen-Schalter, Irtatofen etwa 1800 W, Ober- und Unterhitze je 900 W, durch Regler gesteuert, mit Brat- pfanne, Markenware	1 Stück	425,00 ^x	428,00
Dauerbrandofen, Warmluft-Allesbrenner aus emailliertem Guß, Nennheizleistung etwa 5000 Kcal/h, Raumheizvermögen etwa 50-100 cbm, Heizfläche etwa 1,20 qm, mit Unterlegeplatte	1 Stück	253,00	254,00	*Rundfunkgeräte, Markenware			
Kohleherd, Plattengröße etwa 80 x 60 cm, elfenbein emailliert, Schutzstange und Geschirne vernickelt, geschlif- fene Kochplatte, mit Backofen	1 Stück	330,00 ^{a)}	333,00 ^{a)}	Super im Preß- oder Kunststoffgehäuse..	1 Stück	204,00 ^x	202,00
Dauerbrand-Zusatzherd, geschliffene Hochleistungs-Kochplatte etwa 38 x 50 cm, elfenbein emailliert, mit Abdeckplatte und Kohlewagen	1 Stück	315,00 ^x	316,00	Super im Holzgehäuse	1 Stück	325,00	322,00
Gasherd (mit Zündsicherung), 3-flammig, elfenbein, emailliert, Backofen mit Thermostat, Abdeckplatte und Geräte- wagen	1 Stück	388,00 ^x	390,00	*Musiktruhe mit Rundfunk-Chassis, Plat- tenwechsler und Plattenständer, Mar- kenware	1 Stück	696,00 ^x	695,00
Fleischtopf mit Deckel, etwa 24 cm Durchmesser, emailliert, schwere Qualität	1 Stück	11,39 ^{b)}	11,49 ^{b)}	*Fernsehempfänger, 59 cm - 110° Weit- winkleröhre, Tischgerät, Markenware ...	1 Stück	921,00 ^x	912,00
Elektrokochtopf mit Deckel, etwa 20 cm Durchmesser, Stahlgeschirr mit ge- schliffenem Boden, innen und außen glasiert, koch- und säurefest gegen alle Speisesäuren	1 Stück	18,21	18,27	*Rundfunkröhre, Markenware			
Schmortopf mit Deckel, Rein-Aluminium, etwa 20 cm Durchmesser, mit schwarzen Griffen, mittelschwere Qualität	1 Stück	6,55 ^x	6,59	Leutesprecherröhre	1 Stück	7,46	7,47
*Flötenwasserkessel aus Aluminium, etwa 3 l Inhalt	1 Stück	4,02	4,02	Mischröhre	1 Stück	7,51	7,51
Bratpfanne, Stahlblech, emailliert, etwa 26 cm Durchmesser, mit Holz- oder Plastikgriff, mittelschwere Qualität	1 Stück	7,63 ^x	7,66	Gleichrichterröhre	1 Stück	4,97	4,97
Waschtopf mit Deckel und Einsteckab, emailliert, etwa 30-43 cm Durchmesser..	1 Stück	24,80	24,90	*Staubsauger mit Gleitkufen oder Rollen, etwa 300-350 W, Normalzubehör, Marken- ware	1 Stück	208,00 ^x	209,00
Eimer, emailliert, etwa 10 l Inhalt, Boden untergefaltet, etwa 28-30 cm Durchmesser	1 Stück	5,15 ^{b)}	5,18 ^{b)}	*Waschmaschine, Trommelsystem, für etwa 2 kg Trockenwäsche, Markenware	1 Stück	687,00 ^x	694,00
Wanne, verzinktes Eisenblech, oval, etwa 70 cm Längsdurchmesser	1 Stück	17,89	18,02	*Kühlschrank, Kompressorsystem, Größe etwa 115-120 l, Markenware	1 Stück	382,00 ^x	384,00
ESbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, mittlere Ausführung	1 Besteck	6,50	6,53	*Kochlöffel aus Holz, mittlere Größe (etwa 30 cm lang)	1 Stück	0,41	0,42
+Alpakabesteck (Messer, Gabel, Löffel), mittlere Ausführung	1 Besteck	19,46 ^x	19,46	Wäschekorb, weiße Weide, mit Stoßleiste, oben etwa 50 x 80 cm, Höhe etwa 40 cm ..	1 Stück	20,20	20,30
+Silberbesteck, 800/000, einfache Aus- führung	1g Silber	0,33	0,33	Scheuer- oder Waschbürste, Achterform, etwa 18 cm, fünfteilig	1 Stück	0,89	0,90
+Trauringe, 14 Karat, glatt, Kugelform...	1g Gold	8,84	8,84	*Roßhaarbesen (Stubenbesen) ohne Stiel, einfache Verarbeitung, mittlere Quali- tät	1 Stück	5,96 ^x	5,99
*Wecker, Zifferblatt etwa 8-9 cm Durch- messer, nachleuchtend, etwa 36 Stun- den Gangdauer	1 Stück	14,08 ^{b)}	14,24 ^{b)}	+Gummiring für 1-l-Einkochglas, 94 x 108	1 Stück	0,06	0,06
*Tischuhr, Rundkopfform, Länge etwa 40-50 cm, mit poliertem Holzgehäuse, 14-Tage-Geh- und Schlagwerk, Marken- ware	1 Stück	117,00	117,00	Gummsauger, Flaschen- und Kappen- sauger, Einheitsgröße	1 Stück	0,38	0,38
*Damenarmbanduhr, rundes Gehäuse mit 585/000 Goldauflage und Edelstahlbo- den, 17-steiniges stoßgesichertes Werk, schlichte Ausführung, mit Leder- band, Markenware	1 Stück	59,10	59,30	Formwärmflasche aus Gummi (2 l), etwa 20 x 30 cm	1 Stück	4,68	4,69
*Herrenarmbanduhr, rundes Gehäuse aus verchromtem Edelstahl, Leuchtziffer- blatt, 17-steiniges stoß- und wasser- gesichertes Werk, mit Lederband, Markenware	1 Stück	54,40	54,60	*Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	178,00	181,00
				*Fahrradbereifung, 2 Decken (Drahtrei- fen), 2 Schlüchse, 28 x 1,75, mit- telere Qualität, Markenware	1 Bereifung	15,81	15,81
				*Roller mit Stahlrohrrahmen und Ballon- reifen, einfache Ausführung, Marken- ware	1 Stück	40,10	40,10
				*Celluloidpuppe, unbekleidet, etwa 40 cm, beweglicher Kopf, Glasaugen, Marken- ware	1 Stück	16,49	16,51
				*Rollfilm, 6 x 9, B 2, panchromatisch, Markenware	1 Stück	1,70	1,70
				*Kernseife, etwa 62-63 % Fettgehalt, un- gefüllte weiße Markenware, 200-g- Riegel	1 Stück	0,52	0,52
				*Zusatzwaschmittel, Markenware			
				Einweichmittel, Füllgewicht um 250 g...	1 Packung	0,28	0,28
				Spülmittel, Füllgewicht um 180 g	1 Packung	0,30	0,30
				*Reinigungsmittel, Füllgewicht um 250 g, Markenware	1 Packung	0,30	0,30
				*Waschpulver, Markenware			
				für Grob-, Weiß- und Buntwäsche, in 1/1-Packungen (Füllgewicht etwa 300-350 g)	1 Packung	1,25	1,25
				für Feinwäsche, Füllgewicht um 150 g ..	1 Packung	0,95	0,95
				*Schuhcreme, farblos, in Dosen (etwa 50 g brutto), Markenware	1 Dose	0,51	0,51
				Scheuertuch, mittlere Qualität, etwa 50 x 60 cm	1 Stück	0,83	0,83

a) Ohne Nordrhein-Westfalen. - b) Ohne Saarland.

III. Verbraucherpreise

DM je Mengeneinheit

Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962		Ware Leistung, Tarif, Gebühr	Einheit	1962	
		April	Mai			April	Mai
noch: c) Sonstige Waren							
Toilettenseife, etwa 80 % Fettgehalt, parfümierte Haushaltsware, 100 g Frischgewicht	1 Stück	0,47	0,47	+Briefablagekorb, Buchenholz, gesinkt ...	1 Stück	4,08	4,08
Rasierseife, etwa 80 % Fettgehalt, etwa 50 g Frischgewicht	1 Stück	0,73	0,73	+Tapeten, mittlere Preislage	1 m	0,34	0,36
*Rasierklängen, in Packungen zu 10 Stück, Markenware				Briefumschläge, weiß, ungefüllt, DIN C 6	10 Stück	0,22r	0,22
einfache Qualität	1 Packung	0,66 ^{a)}	0,66 ^{a)}	Briefblock aus weißem holzfreiem Papier, DIN A 4, 50 Blatt	1 Stück	1,26	1,26
gute Qualität	1 Packung	1,92	1,92	Schalheft, einfach liniert, DIN A 5 (32 Seiten)	1 Stück	0,20	0,20
*Zahnpasta, gute Qualität, Markenware ...	1 gr. Tube	0,99	0,99	Bleistift	1 Stück	0,24	0,24
*Zahnbürste mit Naturborsten, normale Größe	1 Stück	1,51	1,51	Kopierstift	1 Stück	0,42	0,42
+Zellatoffwatte in Packungen, gebleicht..	250 g	1,70	1,71	*Füllhaltertinte, Markenware (1/32-l-Flasche)	1 Flasche	0,68	0,68
+Lackfarbe, hell, für Innenanstrich	1 kg	4,21 ^x	4,22	Tageszeitung (örtlich bevorzugt)	1 Monatsbezug	4,62	4,62
+Lithopone in Öl, 30 % Zinksulfid	1 kg	1,90	1,90	Brennholz, ofenfertig, frei Haus	50 kg	5,44 ^{a)}	5,47 ^{a)}
+Bleimennige	1 kg	3,10	3,10	Kohlen und Briketts, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller			
Brennspiritus	1 l	0,90	0,90	Steinkohlenbriketts, örtlich bevorzugte inländische Hausbrandsorte	50 kg	7,03 ^{a)} x	6,95 ^{a)}
+Salzsäure	1 l	0,68	0,68	Steinkohle, inländische SSnuß II	50 kg	7,17 ^{a)} x	7,10 ^{a)}
+Glycerin	100 g	0,78	0,78	Braunkohlenbriketts	50 kg	4,79 ^x	4,77
*Schreibmaschinenpapier, DIN A 4, weiß, holzfrei, 70 g je qm	1000 Blatt	15,39	15,39	+Zeichenbrechkoke II, frei Keller ¹⁾	50 kg	6,50	6,38
+Saugpost, DIN A 4, 70 g je qm	1000 Blatt	9,48	9,51	Leichtes Heizöl, bei Abnahme von etwa 100 l in Kanistern (ohne Leihgebühr für Behälter)	10 l	2,37	2,35
+Farbband, 13 mm, 10 m lang, Baumwolle ..	1 Stück	3,02 ^x	3,02	*Benzin, ab Tankstelle, Markenware	1 l	0,57	0,57
+Geschäftsbuch, DIN A 4, 96 Blatt, holzfrei, Konto liniert, Pappband	1 Stück	6,51	6,53				
+Hebelordner, DIN A 4, 8 cm breit, ohne Register	1 Stück	2,17	2,18				
d) Leistungen, Tarife und Gebühren							
+Chemische Reinigung eines Herrenanzuges	1 mal	7,35	7,41	Miete ²⁾ einschließlich Nebenkosten ³⁾			
+Wäsche, gewaschen und getrocknet	5 kg	5,11	5,16	a) Altbau-Wohnung ohne Bad (vor dem 1. April 1924 erbaut)	Monatsmiete	46,10	.
Friseurleistungen für Herren				b) Neubau-Wohnung mit Bad (in der Zeit vom 1. April 1924 bis zum 20. Juni 1948 erbaut)	Monatsmiete	62,80	.
Rasieren	1 mal	0,90	0,91	c) Neubau-Wohnung mit Bad (nach dem 20. Juni 1948 erbaut) ...	Monatsmiete	70,90	.
Haarschneiden	1 mal	2,10	2,12	Gas, mit Grund- oder Verrechnungspreis, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, bei einer Abnahme von monatlich			
Friseurleistungen für Damen				12 cbm	12 cbm	4,51	4,51
Dauerwellen	1 mal	15,76	15,87	25 cbm	25 cbm	8,18	8,18
Waschen und Legen	1 mal	3,96	3,98	35 cbm	35 cbm	10,64	10,64
Beschulen mit Abkötsen einschl. Material, 1 Paar Herrenschuhe, Gr. 40-42				Elektrischer Strom, mit Grundgebühr, für eine 2-Zimmer-Wohnung mit Küche, günstigster Tarif, bei einer Abnahme von monatlich			
Leathersohle	1 mal	10,60 ^x	10,63	23 kWh	23 kWh	5,62	5,62
Gummisohle	1 mal	8,54 ^x	8,55	43 kWh	43 kWh	7,72	7,72
*Schneiderinnenarbeit				75 kWh	75 kWh	11,08	11,08
Anfertigung eines einfachen sportlichen Kleides für Damen, Preis ohne Stoff, aber mit einfachen Zutaten	1 mal	47,70	47,90	Straßenbahn oder Omnibus			
Entwickeln und Kopieren eines 6 x 9 Rollfilmes (schwarz weiß)	1 mal	2,33	2,34	Einselfahrt ⁴⁾ , ohne Umsteigen	1 Fahrt	0,44	0,44
*Entwickeln eines Kleinbildfilmes in schwarz-weiß (24 x 36) und Vergrößerung auf 7,5 x 10,5 cm	1 mal	11,24	11,28	Wochenkarte ⁴⁾	1 Karte	3,41	3,41
Kinoeintrittskarte, zweitbilligster Platz in Abendvorstellung	1 Karte	1,72	1,73	Bundesbahnfahrt, 2. Klasse			
Theaterkarte (für Schauspiel), II. Rang, Mitte				Einselfahrt, 25 km	1 Fahrt	2,00	2,00
im Abonnement (Platzmiete)	1 Abonnement	4,95	4,95	Arbeiterwochenkarte, 15 km	1 Karte	7,20	7,20
an der Tageskasse	1 Karte	6,77	6,77	Arbeitermonatskarte, 16 km	1 Karte	29,40	29,40
*Opernkarte (für Oper und Operette), II. Rang, Mitte				Bundespost			
im Abonnement (Platzmiete)	1 Abonnement	5,96	5,96	Omnibusfahrt			
an der Tageskasse	1 Karte	7,86	7,86	Einselfahrt, 10 km	1 Fahrt	0,75	0,75
*Eintrittskarte zum Fußballspiel (Meisterschaftsspiel des klassenhöchsten Vereins) in der laufenden Spielperiode, unnummerierter Sitzplatz	1 Karte	3,41	3,41	Wochenkarte, 10 km	1 Karte	5,50	5,50
Mitgliedsbeitrag zum Sportverein	Monatsbeitrag	2,41	2,41	Gebühren			
*Leihgebühr für einen Unterhaltungsroman (10,00 bis 15,00 DM Verkaufspreis im Buchhandel), bei 7-tägiger Entlehnung..	Wochengebühr	0,81	0,81	Postkarte			
*Lehrgangsgebühr einer Volkshochschule, Preis einer Höreinkarte für den Besuch eines Lehrgangs von 10 Doppelstunden in Englisch (Grundkurs oder Unterstufe)	1 Karte	11,55	11,55	in Ortsdienst	1 Postkarte	0,08	0,08
*Garagenmiete für einen Pkw mittlerer Größe bei gewerblicher Vergütung durch Garagenbetriebe	Monatsmiete	38,90	39,00	in Ferndienst	1 Postkarte	0,10	0,10
				Brief, in Ferndienst	1 Brief	0,20	0,20
				Paket, 5 kg ⁵⁾			
				100 km	1 Paket	1,30	1,30
				200 km	1 Paket	1,50	1,50
				Telefongespräch (Münzfernsprecher) ...	1 Gespräch	0,20	0,20
				Rundfunkgebühr	1 Gebühr	2,00	2,00
				Fernsehgebühr	1 Gebühr	5,00	5,00

1) Bei Abnahme von 50 Zentnern. - 2) Für eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushalts in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum, Ofenheizung, tatsächliche Wohnungsmiete einschließlich evtl. Gemeindefachschlüssel (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u. dgl.). Die Wohnungsmieten werden in den Monaten Januar, April, Juli und Oktober erhoben. - 3) Für Wasser, Kanalisation, Müllabfuhr, Schornsteinfeger, Bürgersteigreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung u. dgl. - 4) Im Durchschnitt einer jeweils viel befahrenen kurzen, mittleren und langen Strecke. - 5) Einschließlich Zustellgebühr. - a) Ohne Saarland.

IV. Sondertabellen

a) Verbraucherpreise für Fleisch¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je kg

Ware	Jahr Monat	Hamb- urg	Hann- over	Braun- schweig	Köln	Essen	Frank- furt	Mün- ²⁾ chen	Nürn- berg	Stutt- gart
Schweinefleisch										
Schinken mit Knochen	1961 D	5,91	6,48	5,99	6,23	6,13	5,76	6,07	5,31	6,18
	Mai	5,82	6,33	5,93	6,24	5,89	5,72	5,96	5,25	6,02
	1962 April	5,93	6,27	6,03	6,22	6,13	5,80	6,11	5,34	6,06
Schnitzel	1961 D	10,74	9,22	9,12	9,76	9,14	9,44	9,91	9,24	10,24
	Mai	10,57	9,01	9,17	9,70	9,03	9,38	9,66	9,11	9,74
	1962 April	10,98	9,33	9,27	9,75	8,93	9,52	9,82	9,15	10,14
Schulter mit Knochen	1961 D	5,38	6,27	5,78	5,97	5,90	5,77	5,63	5,19	6,09
	Mai	5,27	6,11	5,71	5,91	5,74	5,73	5,47	5,11	5,86
	1962 April	5,25	6,11	5,87	5,78	5,80	5,76	5,79	4,96	5,90
Nacken mit Knochen	1961 D	6,87	6,57	6,93	6,89	6,62	6,90	5,85	5,62	6,47
	Mai	6,73	6,43	6,87	6,82	6,41	6,82	5,71	5,50	6,24
	1962 April	6,57	6,26	6,97	6,52	6,31	6,93	6,02	5,47	6,24
Kotelett mit Knochen	1961 D	7,80	6,85	7,61	7,45	6,30	7,12	7,51	6,50	7,65
	Mai	7,63	6,64	7,62	7,32	6,03	7,04	7,17	6,23	7,35
	1962 April	7,64	6,59	7,67	7,22	5,84	7,13	7,51	6,03	7,35
Filet	1961 D	11,30	9,22	9,12	9,22	9,57	9,32	10,09	9,28	10,46
	Mai	11,16	9,01	9,10	9,10	9,45	9,21	9,92	9,21	10,21
	1962 April	11,53	9,33	9,27	9,23	9,90	9,50	10,34	9,40	10,38
Rückenspeck, frisch	1961 D	3,15	3,19	3,02	2,54	2,91	3,10	3,44	3,09	2,70
	Mai	3,09	2,99	3,04	2,43	2,72	3,14	3,45	2,96	2,56
	1962 April	3,21	3,35	2,94	2,54	2,83	2,90	3,52	3,00	2,42
Flomen	1961 D	1,82	1,70	1,78	1,38	1,38	1,53	2,09	1,53	1,67
	Mai	1,57	1,46	1,57	1,32	1,32	1,52	2,10	1,35	1,48
	1962 April	1,66	1,89	1,79	1,26	1,30	1,54	2,07	1,33	1,49
Bauch	1961 D	4,11	3,90	4,60	4,15	3,85	4,13	4,40	3,68	3,90
	Mai	3,90	3,55	4,24	4,02	3,73	4,31	4,31	3,41	3,66
	1962 April	4,12	3,74	4,64	4,14	3,67	4,08	4,45	3,42	3,82
Eisbein	1961 D	3,63	4,03	3,49	3,08	3,55	3,63	4,07	3,46	3,80
	Mai	3,57	3,88	3,47	3,01	3,53	3,60	4,01	3,37	3,70
	1962 April	3,69	4,01	3,49	3,09	3,48	3,63	4,03	3,69	3,76
Rindfleisch										
Keule ohne Knochen	1961 D	8,48	8,06	7,52	8,09	7,34	7,32	7,94	7,06	7,79
	Mai	8,49	8,03	7,50	8,07	7,38	7,25	7,87	7,04	7,77
	1962 April	8,69	8,16	7,59	8,17	7,61	7,45	8,06	7,12	7,85
Roastbeef ohne Knochen	1961 D	10,68	10,05	8,81	10,02	8,67	9,61	9,65	8,30	10,26
	Mai	10,60	9,89	8,79	10,08	8,59	9,54	9,53	8,17	10,14
	1962 April	10,96	10,47	8,99	10,08	8,98	9,87	9,90	8,60	10,44
Filet	1961 D	13,25	11,30	9,15	11,52	9,70	11,38	11,69	9,88	11,86
	Mai	13,00	11,18	9,10	11,68	9,69	11,26	11,65	9,82	11,80
	1962 April	13,91	11,72	9,35	11,60	10,21	11,60	11,85	10,20	12,10
Hochrippe oder Fehlrippe und Schultergrat mit Knochen	1961 D	6,01	5,51	5,55	5,50	5,27	5,37	5,79	5,24	5,78
	Mai	6,00	5,51	5,55	5,55	5,28	5,36	5,78	5,16	5,73
	1962 April	6,12	5,63	5,55	5,55	5,31	5,47	5,94	5,33	5,87
Querrippe und Brust mit Knochen	1961 D	5,35	5,30	5,14	5,04	4,62	5,37	5,64	4,69	5,50
	Mai	5,34	5,32	5,13	5,07	4,65	5,36	5,62	4,62	5,46
	1962 April	5,41	5,39	5,15	5,09	4,63	5,47	5,78	4,76	5,55
Walm und Fleisch- dünnung ohne Knochen	1961 D	5,52	5,13	4,20	6,37	5,53	7,10	5,94	5,63	6,43
	Mai	5,49	5,11	4,19	6,40	5,59	7,05	5,93	5,57	6,41
	1962 April	5,74	5,05	4,19	6,35	5,48	7,21	6,01	5,77	6,43
Hackfleisch	1961 D	4,86	6,46	6,01	6,01	5,23	5,77	5,33	5,22	6,51
	Mai	4,84	6,34	6,17	6,02	5,36	5,74	5,31	5,16	6,51
	1962 April	4,84	6,77	5,87	5,99	5,19	5,89	5,38	5,12	6,51
Gulasch ohne Knochen	1961 D	6,96	7,26	7,08	6,63	5,82	7,17	6,83	6,81	7,56
	Mai	6,93	7,25	7,03	6,62	5,63	7,15	6,76	6,77	7,53
	1962 April	7,14	7,28	7,18	6,55	5,92	7,22	7,05	6,81	7,63
Knocher	1961 D	0,98	0,61	0,68	0,75	0,71	0,48	0,66	0,43	0,73
	Mai	0,99	0,61	0,68	0,75	0,72	0,48	0,65	0,43	0,73
	1962 April	0,97	0,60	0,68	0,73	0,69	0,47	0,67	0,43	0,72
Nierentalg	1961 D	1,10	1,11	0,43	0,76	0,86	0,97	0,86	0,83	0,71
	Mai	1,11	1,13	0,50	0,73	0,87	0,97	0,86	0,82	0,70
	1962 April	1,10	1,10	0,35	0,67	0,95	1,00	0,86	0,83	0,70
	Mai	1,12	1,07	0,35	0,67	0,89	1,00	0,86	0,85	0,70

1) Durchschnitt aus den Preisangaben für den ersten und dritten Freitag eines jeden Monats; die eine Hälfte der Berichtsstellen meldet zum ersten, die andere Hälfte zum dritten Freitag. - 2) Für Rindfleisch: Ochsenfleisch.

IV. Sondertabellen
b) Verbraucherpreise für Kohle¹⁾ in ausgewählten Städten

DM je 50 kg

Jahr Monat	Kiel	Hamb- burg	Hann- nover	Bren- men	Diesel- dorf	Her- ford	Köln	Bonn	Frank- furt	Kas- sel	Stutt- gart	Mann- heim	Mün- chen	Nürn- berg	Würz- burg
Gasflammkohle Nuß II															
1961 D Mai	6,37 6,34	6,25 6,21	6,05 6,04	5,93 5,87	.	6,05 6,10	.	.	6,54 6,55	6,35 6,34	7,01 6,94	6,60 6,43	6,94 6,59	.	6,61 6,55
1962 April Mai	6,45 .	6,47 6,48	6,09 6,09	6,12 6,21	.	6,06 6,06	.	.	6,69	6,47 6,50	7,07 7,21	6,36 6,38	7,05 6,87	7,22 7,16	6,66 6,66
Fettkohle Nuß II															
1961 D Mai	.	.	6,23 6,25	.	5,56 5,41	6,05 6,10	5,51 5,44	.	6,56 6,56	6,36 6,35	7,23 7,24	6,56 6,35	.	.	6,63 6,55
1962 April Mai	.	.	6,30 6,30	.	5,68 5,64	6,06 6,06	5,49 5,52	.	6,79 6,79	6,47 6,61	7,43 7,50	6,33 6,34	.	.	6,69 6,69
ESkohle Nuß II															
1961 D Mai	.	.	7,38 7,06	7,51 7,15	6,81 6,64	7,25 6,95	6,53 6,31	6,68 6,39	7,90 7,60	7,60 7,66	8,07 7,78	7,69 7,52	8,17 7,88	8,38 8,14	7,84 7,50
1962 April Mai	.	.	7,19 7,16	.	6,86 6,83	7,05 7,05	6,66 6,44	6,88 6,50	7,70 7,70	7,78 7,32	8,21 8,31	7,41 7,41	8,08 7,90	8,06 8,09	7,57 7,61
Eierbriketts (aus Anthrazit oder Magerkohle)															
1961 D Mai	7,43 7,13	7,19 6,88	7,13 6,83	7,12 6,78	6,44 6,26	7,04 6,70	6,37 6,17	6,33 6,04	7,59 7,29	7,42 7,20	8,11 7,85	7,36 7,28	7,85 7,51	8,05 7,79	7,53 7,19
1962 April Mai	7,19 7,24	7,19 7,18	6,92 6,88	7,37 6,97	6,49 6,44	6,80 6,80	6,46 6,25	6,54 6,20	7,40 7,40	7,77 7,38	7,88 7,93	6,96 6,96	7,68 7,66	7,75 7,77	7,23 7,28
Zeichenbrechkoke II (bei Bezug von 50 Zentnern)															
1961 D Mai	7,00 6,77	6,99 6,74	6,64 6,39	6,46 6,23	5,80 5,63	5,87 5,56	5,32 5,22	5,70 5,83	6,19 5,95	6,96 6,74	7,38 7,20	6,64 6,50	7,47 7,24	7,74 7,54	7,12 6,79
1962 April Mai	6,83 6,88	6,98 6,94	6,48 6,48	6,63 6,23	5,78 5,73	5,86 5,86	5,31 5,18	5,84 5,50	5,99 5,99	7,15 6,20	6,99 7,04	6,16 6,19	7,36 7,28	7,16 7,19	6,94 6,98
Braunkohlenbriketts aus dem Kölner oder Helmstedter Revier															
1961 D Mai	.	4,99	4,53 4,50	4,73 4,68	3,91 3,75	4,80 4,71	3,34 3,22	3,55 3,28	4,81 4,60	4,90 4,85	5,65 5,51	4,74 4,56	.	.	4,78 4,70
1962 April Mai	.	.	4,62 4,60	4,93 4,93	4,03 3,98	4,98 4,98	3,70 3,43	3,90 3,55	4,90 4,90	5,21 4,99	5,88 5,89	4,62 4,64	.	5,81 ²⁾ 5,81	5,00 5,00
Jahr Monat	Kiel	Nürn- berg	Mün- chen	Hamb- burg	Mün- chen	Kiel	Hamb- burg	Mün- chen	Nürn- berg						
Polnische															
Gasflammkohle			Stein- kohle	USA Gas- flamm- kohle	Pech- kohle	Braunkohlenbriketts aus Mitteldeutschland									
1961 D Mai	5,90 5,97	6,90 6,66	6,48	6,00 5,94	6,18 5,83	4,96 4,95	4,90 4,91	5,69 5,58	5,55 5,30						
1962 April Mai	6,18 6,18	6,59 6,43	6,59 6,57	6,22 6,22	6,21 6,24	5,30 5,25	5,21 5,23	6,16 6,18	5,75 5,75						

1) Bei Bezug einzelner Zentner frei Keller. Die Preisangaben beziehen sich auf den 10. des Monats.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex¹⁾ für die Lebenshaltung
a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte²⁾
 Bundesgebiet ohne Berlin³⁾
1958 = 100

Anhang

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1938 D	54,5	50,0	43,7	78,5	52,6	54,4	52,5	55,5	62,3	53,5
1945 D	63,5	55,4	79,3	81,8	54,4	72,4	70,0	70,4	72,1	53,6
1946 D	69,4	59,8	108,5	82,2	56,0	77,1	77,7	72,1	74,3	59,4
1947 D	74,1	63,3	128,6	82,9	58,7	86,5	86,7	76,1	75,4	61,7
1948 D 1. Hg.	78,2	65,9	139,9	83,0	60,9	99,3	95,3	84,6	76,5	63,2
1948 D 2. Hg.	91,8	81,2	159,6	82,0	68,2	116,5	123,7	99,0	82,5	80,2
1949 D	90,7	86,8	121,8	82,0	71,1	106,2	108,7	98,3	84,2	78,9
1950 D	85,0	80,8	117,3	82,6	70,7	91,2	96,1	89,1	83,4	78,0
1951 D	91,6	88,1	114,9	84,1	76,5	100,8	106,5	96,2	90,2	87,4
1952 D	93,5	92,1	116,8	85,6	82,3	100,1	99,2	95,1	92,6	91,2
1953 D	91,9	90,6	109,4	88,3	85,0	95,0	94,0	92,5	91,4	92,1
1954 D	92,0	91,8	101,5	89,5	89,6	93,2	92,8	92,0	90,0	92,6
1955 D	93,5	93,6	100,6	91,2	91,8	93,9	92,8	94,4	91,9	93,1
1956 D	95,9	96,3	100,4	97,0	93,5	95,9	93,7	96,2	94,3	92,2
1957 D	97,9	98,0	100,2	98,3	95,9	99,5	97,2	97,8	97,3	93,0
1958 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959 D	101,0	101,7	99,0	102,4	100,8	98,7	99,7	101,0	101,6	101,6
1960 D	102,4	102,4	98,9	108,7	102,0	98,6	101,5	102,6	104,4	103,1
1961 D	105,0	103,6	99,0	118,0	103,7	101,1	104,0	105,7	108,7	106,2
1962 D										
1950 Januar	86,7	82,7	120,1	82,0	71,2	96,3	99,3	90,0	84,2	78,0
Februar	85,8	81,3	119,6	82,2	71,2	94,8	97,8	89,7	83,8	77,6
März	85,1	80,5	119,1	82,3	71,1	93,4	96,7	89,3	83,6	77,4
April	84,7	80,1	119,0	82,5	70,8	92,1	95,8	89,2	83,3	77,1
Mai	84,5	80,1	118,8	82,5	70,7	91,2	95,0	89,0	83,1	77,1
Juni	84,2	79,7	118,8	82,5	70,5	90,3	93,9	88,8	82,9	78,0
Juli	83,8	79,3	118,5	82,7	70,4	89,8	93,3	88,4	82,9	77,9
August	84,1	79,9	118,7	82,7	70,3	88,5	92,9	88,4	82,7	77,9
September	84,8	81,5	114,1	82,9	70,5	88,6	94,5	88,8	82,9	78,1
Oktober	84,8	80,8	113,9	82,9	70,6	89,2	96,4	89,0	83,2	78,7
November	85,4	81,5	113,8	83,1	70,6	90,0	97,7	89,0	83,8	78,8
Dezember	85,9	81,8	113,7	83,3	71,0	90,8	99,4	89,5	84,1	79,0
1951 Januar	86,9	82,2	113,8	83,4	72,8	93,4	102,2	92,4	85,1	84,1
Februar	87,6	82,2	113,9	83,6	73,6	96,1	105,5	91,8	85,9	85,2
März	89,8	85,0	114,1	83,8	74,4	99,2	107,8	94,5	89,2	85,9
April	90,6	85,8	114,7	83,8	75,2	100,9	108,7	96,8	90,5	86,3
Mai	91,2	86,6	115,1	83,9	75,8	101,6	108,8	97,2	91,0	86,8
Juni	92,1	88,3	114,9	84,0	76,1	102,3	108,3	97,5	91,3	87,0
Juli	91,9	88,0	115,1	84,1	76,8	102,3	107,8	97,6	91,4	87,1
August	92,1	88,4	115,2	84,2	77,6	102,4	107,4	97,4	91,5	87,0
September	92,5	89,5	115,5	84,3	77,9	102,7	105,9	97,3	91,7	87,9
Oktober	94,5	93,3	115,7	84,4	78,3	103,1	105,7	97,4	91,7	89,9
November	95,1	94,2	115,8	84,5	79,9	103,6	105,6	97,3	91,8	91,2
Dezember	95,1	94,2	115,7	84,7	80,2	103,2	105,3	97,3	92,0	91,3
1952 Januar	95,3	94,5	115,9	84,8	80,7	103,2	104,6	97,1	92,2	91,4
Februar	94,7	93,5	116,1	84,9	80,8	102,9	103,6	97,2	92,5	91,4
März	94,1	92,8	116,1	85,0	80,9	102,6	102,6	96,6	92,6	91,4
April	93,8	92,7	116,1	84,9	81,0	102,0	101,4	96,3	92,6	91,4
Mai	93,0	91,1	116,1	85,1	81,1	101,0	100,0	96,0	92,7	91,2
Juni	92,8	90,8	116,4	85,1	81,2	100,3	98,9	95,6	92,8	91,2
Juli	92,6	90,8	116,3	85,1	82,0	99,6	97,9	94,7	93,0	91,1
August	92,9	91,5	117,9	85,1	83,4	99,8	96,9	94,4	92,8	91,0
September	93,0	91,8	117,8	85,1	83,7	99,1	96,5	93,3	92,8	90,9
Oktober	93,0	91,7	117,8	86,1	84,0	97,7	96,2	93,2	92,6	90,9
November	93,4	92,2	117,4	87,9	84,3	97,4	96,1	93,2	92,5	91,5
Dezember	93,5	92,5	117,5	88,0	84,4	97,1	95,9	93,2	92,5	91,5
1953 Januar	93,2	92,0	117,4	88,2	84,5	96,8	95,5	93,3	92,5	91,5
Februar	92,6	90,7	117,3	88,1	84,4	96,4	95,1	93,5	92,5	91,7
März	92,6	90,9	117,3	88,1	84,5	95,9	94,6	92,7	92,4	91,8
April	92,2	90,3	117,3	88,3	84,7	95,6	94,4	92,6	92,3	91,8
Mai	92,1	90,1	117,3	88,4	84,8	95,1	94,2	92,5	92,3	91,8
Juni	91,8	90,5	107,9	88,4	84,9	94,9	94,0	92,4	92,1	92,1
Juli	92,0	91,0	107,8	88,4	85,1	94,5	93,8	92,4	92,0	92,1
August	91,6	90,2	107,8	88,4	85,2	94,3	93,6	92,4	92,0	92,1
September	90,9	89,9	100,8	88,4	85,3	94,1	93,4	91,9	89,7	92,2
Oktober	91,0	90,1	100,7	88,4	85,5	94,2	93,3	92,0	89,7	92,3
November	91,3	90,8	100,7	88,4	85,5	94,0	93,5	92,0	89,8	92,3
Dezember	91,2	90,5	100,8	88,4	85,5	94,0	93,3	92,0	89,8	92,5
1954 Januar	91,2	90,5	100,8	88,4	85,6	93,9	93,2	91,6	89,9	92,5
Februar	91,4	91,1	101,2	88,5	85,6	93,8	93,1	91,6	89,9	92,5
März	91,6	91,3	101,4	88,5	85,6	93,8	93,0	91,8	89,9	92,5
April	91,7	91,0	101,4	88,5	85,6	93,6	92,0	91,4	89,9	92,6
Mai	91,6	90,7	101,5	88,5	85,6	93,5	92,0	91,0	89,9	92,6
Juni	91,7	91,0	101,5	88,5	85,6	93,4	92,8	92,0	89,9	92,6
Juli	92,2	92,1	101,8	88,5	85,6	92,6	92,8	92,0	89,9	92,6
August	91,9	91,5	101,8	88,5	85,6	92,6	92,7	92,0	89,9	92,7
September	92,1	91,8	101,8	88,5	85,6	92,7	92,7	92,0	90,0	92,7
Oktober	92,6	92,8	101,6	88,5	91,2	92,8	92,6	92,1	90,1	92,7
November	93,1	93,8	101,6	88,5	91,2	93,0	92,6	92,1	90,4	92,7
Dezember	93,1	93,6	101,5	88,5	91,2	93,2	92,6	92,2	90,9	92,8
1955 Januar	93,2	93,8	101,4	88,7	91,1	93,5	92,6	92,8	91,3	92,7
Februar	92,8	92,7	101,4	88,7	91,2	93,6	92,9	92,8	91,4	92,8
März	92,8	92,8	100,7	88,7	91,1	93,7	92,9	93,3	91,4	92,8
April	92,9	93,0	100,6	89,0	91,0	93,9	92,9	93,8	91,6	92,9
Mai	92,6	92,2	100,5	89,0	91,7	93,9	92,9	94,0	91,7	93,0
Juni	92,8	92,6	100,5	89,1	91,9	93,9	92,8	94,2	91,7	93,0
Juli	94,0	94,8	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	94,8	91,8	93,1
August	93,2	93,3	100,4	89,2	92,1	93,9	92,8	95,1	91,9	93,3
September	93,2	93,2	100,5	93,7	92,1	94,0	92,8	95,4	92,0	93,4
Oktober	94,4	94,0	100,5	96,3	92,2	94,2	92,8	95,5	92,7	93,4
November	94,9	95,0	100,4	96,3	92,5	94,3	92,9	95,2	92,8	93,4
Dezember	95,2	95,6	100,4	96,3	92,5	94,4	92,9	95,6	92,7	93,3
1956 Januar	94,8	94,8	100,4	96,6	92,5	94,6	93,1	95,6	92,8	93,3
Februar	95,1	95,2	100,3	96,6	92,6	94,9	93,1	95,7	92,2	93,3
März	96,2	97,5	100,3	96,6	92,6	95,1	93,2	95,8	93,2	93,3
April	96,1	96,9	100,3	96,8	92,9	95,5	93,3	96,1	94,2	93,3
Mai	96,0	96,7	100,3	96,8	92,9	95,7	93,4	96,8	94,3	93,3
Juni	95,9	96,6	100,3	96,8	93,0	95,9	93,5	96,3	94,4	91,7
Juli	96,2	96,7	100,3	97,1	93,1	96,1	93,6	96,4	94,5	91,7
August	95,6	95,6	100,4	97,1	93,3	96,2	93,7	96,4	94,5	91,8
September	95,8	95,3	100,2	97,1	93,7	96,3	93,9	96,4	94,6	91,8
Oktober	96,1	96,2	100,2	97,3	94,5	96,5	94,2	96,5	95,0	91,9
November	96,6	96,9	100,6	97,3	95,3	97,0	94,4	96,5	95,3	91,9
Dezember	96,8	97,2	100,6	97,3	95,5	97,3	94,5	96,6	95,4	92,1

1) Indices für die Gesamtlebenshaltung und für die Bedarfsgruppen nach Wägungsschema 1958, jeweils verbunden mit den entsprechenden Indices nach Wägungsschema 1950. - 2) 4-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 570 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1958 (für die Zeit vor Januar 1957; mit Lebenshaltungsausgaben von rund 500 DM monatlich nach den Verbrauchsverhältnissen von 1950). - 3) Vor 1960 auch ohne Saarland. - 4) Die Monatsindices beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindices sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindices. - 5) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar, April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
a) Mittlere Arbeitnehmer - Haushalte⁵⁾
Bundesgebiet ohne Berlin⁶⁾
1958 = 100

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 Januar	96,9	97,1	100,6	97,7	95,7	98,2	95,1	96,5	95,8	92,3
Februar	96,9	96,6	100,7	97,7	95,7	98,5	95,5	96,6	96,6	92,3
März	96,6	95,6	100,7	97,7	95,5	98,8	96,0	96,8	96,6	92,6
April	96,9	96,0	100,4	98,1	95,3	99,1	96,4	97,2	96,6	92,8
Mai	97,6	97,6	100,4	98,1	94,8	99,5	96,8	97,7	97,2	93,0
Juni	98,0	98,3	100,4	98,1	94,9	99,6	97,0	98,0	97,3	93,2
Juli	98,8	100,1	100,4	98,5	95,1	99,8	97,2	98,0	97,5	93,2
August	98,5	99,3	100,4	98,5	95,4	99,9	97,5	98,2	97,5	93,2
September	98,3	98,5	99,8	98,5	95,7	100,0	98,0	98,3	97,6	93,3
Oktober	98,6	98,7	100,0	99,0	97,4	100,1	98,6	98,5	97,8	93,3
November	98,9	99,2	99,8	99,0	97,7	100,2	98,9	98,7	98,2	93,5
Dezember	98,8	98,8	99,8	99,0	97,7	100,3	99,1	98,8	98,7	93,4
1958 Januar	99,6	100,4	99,9	99,3	98,5	99,8	99,7	99,4	99,3	93,7
Februar	99,8	100,1	99,9	99,3	99,1	100,0	99,9	99,5	99,6	98,8
März	99,8	100,1	99,9	99,3	99,0	100,0	100,0	99,6	99,7	99,0
April	100,3	100,9	99,8	99,7	99,2	100,0	100,1	99,8	99,9	100,2
Mai	100,9	102,4	100,0	99,7	99,4	100,1	100,1	100,0	100,1	100,5
Juni	101,2	103,1	100,0	99,7	99,5	100,0	100,2	100,1	100,0	100,7
Juli	100,6	101,3	100,1	100,1	100,1	100,0	100,1	100,2	100,0	100,8
August	99,5	98,4	100,3	100,2	100,2	100,1	100,1	100,3	100,0	101,0
September	99,0	97,1	100,3	100,2	100,7	100,0	100,0	100,1	100,1	101,1
Oktober	99,3	97,6	100,0	100,8	101,3	100,0	100,0	100,2	100,2	101,4
November	99,8	99,0	100,0	100,9	101,5	100,0	99,9	100,4	100,4	101,4
Dezember	100,2	99,8	99,9	100,9	101,6	100,0	99,8	100,4	100,6	101,4
1959 Januar	100,3	99,9	99,8	101,4	101,6	100,0	99,7	100,5	100,8	101,3
Februar	100,2	100,0	99,4	101,4	101,5	99,3	99,5	100,7	101,0	101,4
März	100,3	100,4	99,2	101,4	101,2	99,0	99,2	100,7	101,2	101,5
April	99,9	99,5	99,1	102,0	99,7	98,8	99,1	100,7	101,2	101,5
Mai	100,3	100,6	99,0	102,0	99,7	98,5	99,1	100,8	101,1	101,6
Juni	100,8	101,8	99,0	102,0	99,7	98,5	99,2	100,8	101,1	101,6
Juli	101,4	103,0	98,9	102,7	100,0	98,5	99,3	101,2	101,8	101,6
August	101,5	103,2	98,8	102,8	100,2	98,6	99,5	101,3	102,1	101,6
September	101,2	102,3	98,8	102,8	100,9	98,3	99,9	101,3	102,1	101,6
Oktober	101,5	102,5	98,8	103,3	101,7	98,2	100,4	101,3	102,3	101,7
November	102,2	104,1	98,8	103,4	101,7	98,2	100,8	101,6	102,3	101,7
Dezember	102,1	103,8	98,8	103,4	101,8	98,3	100,8	101,6	102,4	101,7
1960 Januar	102,1	103,3	98,7	103,6	101,9	98,4	100,9	101,6	103,5	102,2
Februar	101,9	103,0	98,7	103,7	101,9	98,3	101,1	101,8	103,7	102,1
März	101,9	102,8	98,7	103,7	101,7	98,4	101,2	101,8	103,8	102,1
April	102,1	103,1	98,8	104,3	100,9	98,4	101,3	101,9	103,8	102,3
Mai	102,8	104,9	98,8	104,4	100,8	98,0	101,3	102,0	104,1	102,5
Juni	102,6	104,5	98,8	104,4	101,0	97,8	101,4	102,3	104,2	102,5
Juli	102,8	104,4	98,9	105,2	101,5	98,0	101,4	102,7	104,3	102,6
August	102,3	100,9	99,1	113,4	101,7	98,2	101,5	103,0	104,7	102,8
September	102,2	100,0	99,1	114,5	102,3	98,9	101,7	103,2	104,8	103,0
Oktober	102,4	100,0	99,1	115,7	103,1	99,2	102,0	103,4	105,1	103,1
November	103,0	100,8	99,1	115,8	103,5	99,7	102,3	103,8	105,2	105,8
Dezember	103,1	100,9	99,0	115,8	103,6	99,8	102,5	104,0	105,4	105,9
1961 Januar	103,6	101,6	98,9	116,5	103,7	100,3	103,0	104,3	105,8	106,1
Februar	103,8	102,0	98,9	116,5	103,8	100,4	103,2	104,7	106,1	106,2
März	104,1	102,4	98,9	116,5	103,8	100,3	103,6	105,0	106,8	106,3
April	104,1	102,2	99,0	117,4	102,7	100,2	103,8	105,1	106,9	106,1
Mai	104,8	103,6	99,0	117,6	102,4	100,5	103,9	105,3	107,9	106,0
Juni	105,6	105,5	99,0	117,6	102,6	100,6	103,9	105,4	108,5	106,0
Juli	105,8	105,6	99,0	118,4	102,8	100,8	104,0	105,8	109,2	106,1
August	105,5	104,6	99,1	118,5	103,2	101,0	103,9	106,1	109,9	106,2
September	105,3	103,6	99,1	119,0	103,9	101,7	104,3	106,2	110,0	106,1
Oktober	105,4	103,1	99,1	119,2	104,9	102,1	104,5	106,6	110,5	106,5
November	106,0	104,4	99,2	119,2	105,2	102,6	104,9	106,7	111,0	106,6
Dezember	106,3	104,7	99,2	119,7	105,2	102,7	105,0	107,0	111,4	106,7
1962 Januar	107,2	106,1	99,3	120,2	105,9	103,2	105,8	107,8	112,2	106,9
Februar	107,4	106,5	99,6	120,2	106,0	103,2	105,8	108,2	112,8	107,0
März	108,1	107,9	99,6	120,2	106,0	103,4	106,3	108,7	113,5	107,1
April	108,9	109,5	100,0	121,3	104,6	103,0	106,6	109,5	113,9	107,6
Mai	109,2	110,2	100,0	121,3	104,2	103,3	106,8	109,8	113,9	107,7
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1950 = 100 - 1938 = 100⁶⁾

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamtlebenshaltung		Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamtlebenshaltung	
	1950 = 100	1938 = 100		1950 = 100	1938 = 100
1938 D	64,1	100	1961 D	123,6	192,6
1948 D 2. Hj.	108,0	168,3	1962 D		
1949 D	106,7	166,3	1962 Januar	126,1	196,7
1950 D	100	155,8	Februar	126,4	197,1
1951 D	107,8	168,0	März	127,2	198,3
1952 D	110,0	171,5	April	128,1	199,8
1953 D	108,1	168,5	Mai	128,5	200,4
1954 D	108,2	168,7	Juni		
1955 D	110,0	171,5	Juli		
1956 D	112,9	176,0	August		
1957 D	115,2	179,5	September		
1958 D	117,7	183,4	Oktober		
1959 D	118,8	185,2	November		
1960 D	120,5	187,9	Dezember		

1) bis 5) Siehe Fußnoten 1) bis 5) auf Seite 1*. - 6) Umbasierung des Index für die Gesamtlebenshaltung auf Basis 1958 (= 100).

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
b) Haushalte von Renten- und Fürsorgeempfängern¹⁾

Bundesgebiet ohne Berlin²⁾

1958 = 100

Jahr ³⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe								
		Ernährung	Getränke und Tabakwaren	Wohnung ⁴⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung, Unter- haltung und Erholung	Verkehr
1957 D	97,9	97,9	100,9	98,6	95,7	98,9	97,1	98,1	97,5	94,3
1959 D	101,0	101,8	98,1	102,1	100,8	99,3	99,5	101,1	101,3	101,3
1960 D	102,5	102,3	97,7	108,7	102,3	100,0	101,3	102,6	103,5	102,1
1961 D	105,3	103,5	97,8	118,3	104,3	103,5	104,0	105,8	107,3	103,1
1962 D										
1957 Januar	97,3	97,5	101,8	98,1	95,4	97,5	94,9	96,7	96,6	93,5
Februar	97,0	96,7	101,8	98,1	95,4	97,8	95,3	96,7	96,8	93,5
März	96,5	95,5	101,8	98,1	95,1	98,1	95,8	97,0	97,0	93,7
April	96,7	95,8	101,1	98,4	94,9	98,5	96,3	97,4	97,2	94,0
Mai	97,5	97,3	101,1	98,4	94,5	98,8	96,7	98,1	97,3	94,3
Juni	97,8	98,0	101,1	98,4	94,6	98,9	96,9	98,4	97,5	94,5
Juli	98,8	100,0	101,1	98,8	94,9	99,1	97,1	98,4	97,6	94,5
August	98,5	99,1	101,1	98,8	95,1	99,3	97,3	98,6	97,5	94,5
September	98,2	98,4	100,2	98,8	95,4	99,4	97,9	98,7	97,5	94,5
Oktober	98,5	98,4	100,1	99,2	97,4	99,5	98,6	99,0	97,8	94,6
November	98,9	99,0	100,1	99,2	97,6	99,7	98,9	99,1	98,3	94,9
Dezember	98,9	98,9	100,1	99,2	97,7	99,7	99,1	99,2	99,0	94,9
1958 Januar	99,8	100,6	100,2	99,4	98,6	99,6	99,7	99,5	99,4	95,0
Februar	100,0	100,4	100,2	99,4	99,5	99,7	99,9	99,6	99,6	99,3
März	99,9	100,2	100,2	99,4	99,5	99,9	100,1	99,7	99,7	99,4
April	100,4	101,1	100,0	99,8	99,5	99,9	100,1	99,8	99,9	99,6
Mai	101,0	102,4	100,0	99,8	99,0	100,0	100,1	100,0	100,0	100,4
Juni	101,3	103,0	100,0	99,8	99,2	100,0	100,2	100,1	100,0	100,5
Juli	100,6	101,2	100,0	100,1	99,8	100,0	100,2	100,2	100,0	100,7
August	99,3	98,1	100,2	100,2	100,0	100,2	100,1	100,3	100,0	100,9
September	98,7	96,7	100,2	100,2	100,5	100,2	100,0	100,1	100,0	100,9
Oktober	99,1	97,3	99,8	100,6	101,3	100,2	100,0	100,2	100,2	101,1
November	99,8	98,9	99,7	100,7	101,6	100,2	99,9	100,3	100,5	101,2
Dezember	100,3	100,1	99,5	100,7	101,7	100,2	99,9	100,4	100,7	101,2
1959 Januar	100,5	100,2	99,4	101,2	101,7	100,3	99,7	100,6	100,9	101,2
Februar	100,3	100,2	98,7	101,3	101,6	99,6	99,5	100,7	101,0	101,3
März	100,4	100,5	98,4	101,3	101,2	99,3	99,2	100,8	101,2	101,3
April	99,7	99,3	98,2	101,7	99,4	99,1	99,0	100,7	101,2	101,3
Mai	100,2	100,3	98,1	101,8	99,4	99,0	99,0	100,9	101,1	101,3
Juni	100,7	101,6	98,0	101,8	99,5	98,9	99,1	100,9	101,0	101,3
Juli	101,5	103,1	97,8	102,3	99,8	98,9	99,2	101,3	101,1	101,3
August	101,6	103,2	97,7	102,3	100,0	99,0	99,3	101,4	101,4	101,4
September	101,2	102,2	97,7	102,3	101,0	99,1	99,6	101,4	101,4	101,4
Oktober	101,5	102,4	97,6	102,8	101,9	99,2	100,0	101,4	101,6	101,4
November	102,4	104,2	97,6	102,9	101,9	99,3	100,5	101,6	101,6	101,4
Dezember	102,3	104,1	97,6	102,9	102,0	99,3	100,6	101,6	101,8	101,4
1960 Januar	102,2	103,6	97,5	103,1	102,3	99,4	100,6	101,7	102,7	101,7
Februar	102,1	103,2	97,4	103,2	102,4	99,5	100,8	101,8	102,9	101,7
März	102,0	102,9	97,4	103,2	102,2	99,5	101,0	101,9	103,0	101,7
April	102,0	103,0	97,6	103,8	100,9	99,6	101,1	101,9	103,1	101,7
Mai	102,8	104,9	97,6	103,9	100,8	99,3	101,1	102,0	103,2	101,9
Juni	102,6	104,3	97,6	103,9	101,1	99,2	101,2	102,2	103,4	101,9
Juli	102,9	104,4	97,7	104,6	101,5	99,4	101,2	102,5	103,4	102,0
August	102,4	100,5	98,0	114,0	101,8	99,7	101,3	102,8	103,7	102,3
September	102,3	99,7	98,0	115,3	102,5	100,3	101,5	103,0	103,7	102,4
Oktober	102,6	99,6	98,0	116,3	103,5	100,7	101,8	103,2	104,0	102,4
November	103,2	100,5	98,0	116,4	104,1	101,3	102,1	103,8	104,3	102,5
Dezember	103,4	100,8	97,8	116,4	104,1	101,5	102,3	104,0	104,6	102,7
1961 Januar	103,9	101,6	97,8	117,1	104,3	102,0	102,9	104,4	105,0	102,9
Februar	104,2	102,0	97,6	117,1	104,4	102,2	103,2	104,7	105,3	102,9
März	104,4	102,3	97,6	117,1	104,4	102,3	103,5	105,0	106,2	103,0
April	104,2	101,9	97,7	117,8	103,1	102,3	103,7	105,1	106,7	103,0
Mai	104,9	103,3	97,7	118,0	102,8	102,9	103,9	105,3	107,0	103,0
Juni	105,9	105,4	97,7	118,0	103,0	103,0	104,0	105,5	107,0	103,0
Juli	106,2	105,7	97,6	118,7	103,3	103,3	104,0	106,0	107,1	103,0
August	105,8	104,5	97,8	118,7	103,7	103,6	104,0	106,2	107,7	103,2
September	105,5	103,4	97,8	119,0	104,6	104,4	104,3	106,3	107,8	103,1
Oktober	105,5	102,8	97,9	119,3	105,8	104,8	104,6	106,8	108,5	103,3
November	106,2	104,2	97,9	119,3	106,1	105,3	104,9	106,9	109,1	103,4
Dezember	106,6	104,8	98,0	119,6	106,3	105,5	105,1	107,2	109,7	103,5
1962 Januar	107,7	106,7	98,0	120,2	106,9	105,9	105,9	108,2	110,5	103,6
Februar	108,0	107,1	98,3	120,2	107,0	106,5	105,9	108,6	111,0	103,7
März	108,8	108,6	98,4	120,2	106,9	106,8	106,3	109,2	111,7	103,8
April	109,6	110,2	99,0	121,0	105,4	106,3	106,7	109,6	112,0	103,9
Mai	109,8	110,7	99,0	121,0	104,9	106,6	106,8	109,9	112,2	104,0
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

1) 2-Personen-Haushalte mit Lebenshaltungsausgaben von rund 260 DM monatlich nach den Verhältnissen von 1958. -
2) Vor 1960 auch ohne Saarland. - 3) Die Monatsindizes beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jah-
resindizes sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindizes. - 4) Die Wohnungsmieten werden im allgemeinen nur im Januar,
April, Juli und Oktober erhoben.

Langfristige Indexübersichten
1. Preisindex für die Lebenshaltung
c) Einfache Lebenshaltung¹⁾ eines Kindes²⁾

Bundesgebiet ohne Berlin³⁾

1958 = 100

Jahr ⁴⁾ Monat	Gesamt- lebens- haltung	Bedarfsgruppe							
		Ernährung	Wohnung ⁵⁾	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr
1957 D	97,5	97,5	98,6	95,3	98,2	96,9	96,8	100,5	93,6
1959 D	101,3	101,8	102,1	101,1	98,8	99,8	101,2	101,8	101,6
1960 D	103,1	102,5	108,7	103,1	99,5	101,7	103,0	105,4	102,7
1961 D	105,4	103,1	118,4	105,1	102,6	104,2	106,7	108,3	104,1
1962 D									
1957 Januar	97,3	98,6	98,0	94,8	96,2	94,6	94,8	99,3	92,6
Februar	96,8	97,4	98,0	94,7	96,7	95,1	94,9	99,9	92,6
März	96,1	95,7	98,0	94,6	97,2	95,6	95,5	100,8	92,3
April	96,0	95,4	98,4	94,5	97,7	96,0	96,1	100,6	93,1
Mai	97,0	97,0	98,4	94,3	98,1	96,5	96,6	100,9	93,5
Juni	97,5	97,7	98,4	94,6	98,4	96,8	97,0	100,9	93,9
Juli	98,7	99,9	98,7	94,8	98,5	97,0	97,0	101,2	93,9
August	97,8	97,9	98,7	95,0	98,7	97,2	97,3	101,1	93,9
September	97,4	96,8	98,7	95,3	98,9	97,9	97,6	101,2	93,9
Oktober	97,7	97,0	99,1	96,6	99,1	98,5	98,1	100,1	94,1
November	98,5	98,4	99,1	96,9	99,4	98,9	98,1	99,7	94,5
Dezember	98,6	98,4	99,1	97,0	99,5	99,1	98,4	99,9	94,5
1958 Januar	100,1	100,9	99,4	98,1	99,8	99,6	98,8	100,1	94,6
Februar	100,6	101,6	99,4	99,0	99,9	99,9	98,9	100,0	99,1
März	100,8	101,8	99,4	99,2	100,1	100,0	99,2	99,9	99,3
April	101,5	102,9	99,7	99,4	100,1	100,1	99,7	100,0	99,6
Mai	102,7	105,2	99,8	99,3	100,1	100,1	100,1	100,2	100,2
Juni	102,6	104,9	99,8	99,5	100,1	100,2	99,8	100,2	100,5
Juli	101,2	102,0	100,1	100,1	100,1	100,1	100,5	100,0	100,7
August	98,0	96,1	100,2	100,4	100,1	100,1	100,8	99,9	101,0
September	96,8	93,8	100,2	100,7	100,1	100,1	100,3	99,9	101,0
Oktober	97,2	94,5	100,6	101,2	100,0	100,0	100,3	100,0	101,4
November	98,6	97,0	100,7	101,5	99,9	99,9	100,5	100,0	101,4
Dezember	99,8	99,3	100,7	101,5	99,9	99,8	100,6	99,9	101,4
1959 Januar	100,4	100,2	101,3	101,6	99,8	99,7	100,6	100,0	101,4
Februar	100,5	100,6	101,3	101,5	99,6	99,6	100,9	99,8	101,5
März	100,8	101,2	101,3	101,2	99,1	99,4	101,0	100,0	101,6
April	99,6	99,0	101,8	99,9	98,9	99,2	101,0	100,0	101,6
Mai	100,2	100,2	101,8	99,9	98,7	99,2	101,1	100,5	101,6
Juni	100,9	101,4	101,8	100,0	98,6	99,3	101,1	101,2	101,6
Juli	102,1	103,5	102,3	100,3	98,5	99,3	101,1	101,7	101,6
August	102,0	103,1	102,4	100,6	98,4	99,5	101,3	102,1	101,6
September	101,1	101,2	102,4	101,4	98,3	99,9	101,2	103,7	101,6
Oktober	101,5	101,6	102,9	102,1	98,3	100,3	101,3	103,8	101,6
November	103,2	104,6	103,0	102,1	98,4	100,8	101,1	103,9	101,6
Dezember	103,6	105,2	103,0	102,2	98,6	100,9	101,6	104,4	101,6
1960 Januar	103,8	105,4	103,2	102,7	98,7	101,0	101,6	104,7	102,2
Februar	103,9	105,5	103,3	102,8	98,8	101,2	101,7	105,0	102,2
März	103,7	105,1	103,3	102,8	98,9	101,4	101,8	105,0	102,2
April	104,0	105,4	103,9	102,1	98,9	101,5	101,3	105,3	102,2
Mai	105,2	107,7	104,0	102,0	98,9	101,5	101,9	105,3	102,4
Juni	104,1	105,6	104,0	102,2	99,0	101,5	102,6	105,2	102,4
Juli	104,1	105,4	104,7	102,7	99,0	101,5	103,1	105,5	102,6
August	101,5	98,5	114,1	102,9	99,3	101,6	103,6	105,5	102,9
September	101,0	97,0	115,3	103,4	100,0	101,8	103,9	105,6	103,0
Oktober	101,2	96,8	116,3	104,4	100,5	102,2	104,2	106,0	103,1
November	102,1	98,4	116,4	104,8	100,9	102,5	104,6	105,9	103,2
Dezember	102,6	99,1	116,4	104,8	101,2	102,8	104,9	106,2	103,4
1961 Januar	103,7	100,8	117,1	105,0	101,6	103,2	105,3	106,7	103,7
Februar	104,2	101,7	117,1	105,0	101,8	103,3	105,7	107,5	103,7
März	104,7	102,4	117,1	105,0	102,0	103,6	106,1	107,9	103,9
April	104,1	101,1	117,8	104,2	102,1	103,8	106,2	107,8	103,9
Mai	105,0	102,8	118,0	104,0	102,3	104,0	106,3	108,2	103,9
Juni	106,7	105,8	118,0	104,1	102,5	104,1	106,7	108,1	103,9
Juli	106,9	106,0	118,6	104,4	102,5	104,2	106,5	108,4	104,0
August	105,7	103,7	118,7	104,7	102,7	104,1	106,7	108,5	104,2
September	105,0	102,0	119,2	105,4	103,0	104,5	107,0	108,5	104,1
Oktober	104,9	101,5	119,5	106,2	102,9	104,9	107,7	109,0	104,4
November	106,3	103,8	119,5	106,5	104,0	105,3	107,9	109,3	104,5
Dezember	107,1	105,1	119,9	106,7	104,1	105,5	108,4	109,5	104,6
1962 Januar	109,5	108,9	120,5	107,2	104,9	106,4	108,9	111,2	104,8
Februar	110,4	110,5	120,5	107,4	105,1	106,5	109,3	112,3	104,8
März	112,2	113,4	120,5	107,3	105,3	106,9	110,2	113,0	105,1
April	113,3	115,3	121,4	106,2	105,8	107,3	111,1	113,5	105,2
Mai	113,4	115,4	121,4	105,9	106,0	107,5	111,4	113,5	105,2
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

1) Ausgabenstruktur 1958. - 2) Schulpflichtiges Kind im 7. Lebensjahr in einem kleineren privaten Haushalt bei Betreuung durch die Mutter oder unentgeltlich durch eine andere Person. - 3) bis 5) Siehe Fußnoten 3) bis 5) auf Seite 1*.

Bemerkung: Dieser Index zeigt wegen des relativ hohen Anteils der Ernährungsgüter (vor allem Kartoffeln, Gemüse und Obst) am gesamten Warenkorb in stärkerem Maße saisonale und andere kurzfristige Einflüsse auf die Preisentwicklung; eine sinnvolle Glättung ließe sich erreichen, wenn man jeweils aus den Indexzahlen der letzten 12 Monate Durchschnitte (gerollte 12-Monatsmittel) bilden würde.

Langfristige Indexübersichten

2. Index der Einzelhandelspreise

Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebens- mittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1958 = 100 ²⁾											
1938 D	52	52	54	51	50	1956 Januar	94	96	93	92	94
1948 D 2.Hj.	106	101	130	99	90	Februar	95	96	93	93	95
1949 D	100	97	116	93	87	März	96	99	93	93	95
1950 D	90	89	101	82	82	April	96	98	93	94	95
1951 D	98	95	111	90	91	Mai	96	98	93	94	95
1952 D	98	97	102	95	94	Juni	96	98	93	94	95
1953 D	94	94	95	91	92	Juli	96	99	94	94	95
1954 D	93	94	94	90	93	August	95	96	94	94	95
1955 D	94	95	93	91	94	September	95	97	94	94	96
1956 D	96	97	94	94	95	Oktober	96	97	94	94	96
1957 D	98	99	97	98	96	November	96	97	94	95	96
1958 D	100	100	100	100	100	Dezember	96	98	94	96	96
1959 D	101	102	99	101	101						
1960 D	101	102	101	101	102	1957 Januar	97	98	95	97	97
1961 D	103	102	103	105	105	Februar	97	98	96	97	97
1962 D						März	97	97	96	97	97
						April	97	97	97	98	97
						Mai	97	97	97	98	97
1950 Januar	93	92	105	85	84	Juni	98	97	97	98	98
Februar	92	92	104	84	83	Juli	99	101	97	98	98
März	91	90	102	83	83	August	99	100	98	98	98
April	90	89	101	82	82	September	98	99	98	98	98
Mai	90	89	100	82	82	Oktober	99	99	99	98	99
Juni	89	88	99	81	81	November	99	99	99	99	99
Juli	88	87	98	81	81	Dezember	99	99	99	99	99
August	88	87	97	81	81						
September	88	87	98	79	81	1958 Januar	100	100	100	99	100
Oktober	89	88	100	79	81	Februar	100	100	100	100	100
November	89	88	101	80	82	März	100	100	100	100	100
Dezember	90	88	103	81	82	April	100	101	100	100	100
						Mai	100	101	100	100	100
1951 Januar	92	89	106	84	85	Juni	100	101	100	100	100
Februar	94	90	110	86	86	Juli	101	102	100	100	100
März	97	93	113	88	89	August	100	99	100	100	100
April	98	94	114	89	91	September	99	98	100	100	100
Mai	99	95	114	90	91	Oktober	99	98	100	100	100
Juni	99	96	114	91	91	November	100	99	100	100	100
Juli	99	97	113	91	92	Dezember	100	100	100	100	101
August	99	96	112	91	92						
September	99	96	111	92	92	1959 Januar	100	100	100	100	101
Oktober	100	98	111	93	92	Februar	100	100	99	100	101
November	101	99	111	95	93	März	100	101	99	100	101
Dezember	101	99	110	95	94	April	100	100	99	100	100
						Mai	100	100	99	99	100
1952 Januar	101	100	109	96	94	Juni	100	101	99	99	100
Februar	100	99	108	96	94	Juli	101	104	99	99	100
März	100	99	107	96	94	August	101	103	99	99	100
April	99	98	105	96	94	September	101	102	99	100	101
Mai	98	97	104	96	94	Oktober	101	102	99	100	101
Juni	97	96	102	95	94	November	102	104	100	100	101
Juli	97	96	101	95	94	Dezember	102	104	100	100	101
August	97	97	99	95	93						
September	96	97	99	94	93	1960 Januar	101	103	100	100	101
Oktober	96	97	98	94	93	Februar	101	103	100	100	101
November	96	97	98	94	93	März	101	103	100	100	102
Dezember	96	98	98	94	93	April	101	103	100	100	101
						Mai	102	103	100	100	101
1953 Januar	96	97	97	93	93	Juni	101	102	100	100	101
Februar	95	96	97	93	93	Juli	102	104	100	100	101
März	95	96	96	92	92	August	101	101	100	100	102
April	94	95	96	92	92	September	101	100	101	102	102
Mai	94	95	96	92	92	Oktober	101	99	101	102	103
Juni	93	94	95	91	92	November	101	100	101	103	103
Juli	94	95	95	91	92	Dezember	101	100	102	103	103
August	93	93	95	91	92						
September	92	92	94	90	91	1961 Januar	102	100	102	103	104
Oktober	92	92	94	90	91	Februar	102	101	102	104	104
November	92	92	94	90	91	März	102	101	102	104	105
Dezember	92	92	94	90	91	April	102	101	103	104	104
						Mai	103	101	103	104	104
1954 Januar	92	92	94	90	91	Juni	103	103	103	104	104
Februar	93	93	94	90	91	Juli	103	103	103	104	104
März	93	93	94	89	93	August	104	105	103	104	105
April	93	93	94	89	93	September	104	103	103	105	105
Mai	93	93	94	89	93	Oktober	104	103	103	106	106
Juni	93	94	94	89	93	November	104	103	104	106	106
Juli	94	95	93	89	93	Dezember	105	104	104	106	107
August	93	94	93	89	93						
September	93	94	93	90	93	1962 Januar	106	105	105	107	107
Oktober	93	94	93	90	93	Februar	106	105	105	107	108
November	94	95	93	90	93	März	107	106	105	108	108
Dezember	94	95	93	90	93	April	107	106	106	108	108
						Mai	107	108	106	108	108
1955 Januar	94	96	93	91	93	Juni	107	108	106	108	108
Februar	94	95	93	91	93	Juli					
März	94	95	93	91	93	August					
April	94	95	93	91	93	September					
Mai	94	95	93	91	94	Oktober					
Juni	94	95	93	91	94	November					
Juli	95	98	93	91	94	Dezember					
August	94	95	93	91	94						
September	94	94	93	92	94						
Oktober	94	95	93	92	94						
November	94	95	93	92	94						
Dezember	94	96	93	92	94						

1) Die Monatsindizes beziehen sich jeweils auf den Preisstand von Monatsmitte. Die Jahresindizes sind einfache Durchschnitte aus den Monatsindizes. -
2) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

Langfristige Indexübersichten

2. Index der Einzelhandelspreise

Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels	Jahr ¹⁾ Monat	Einzelhandel insgesamt	Lebensmittel- geschäfte	Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk	Geschäfte für Hausrat und Wohn- bedarf	Sonstige Branchen des Einzel- handels
1950 = 100 ²⁾						1938 = 100 ³⁾					
1938 D	56	59	54	63	61	1938 D	100	100	100	100	100
1948 D 2.Hj.	119	114	129	122	109	1948 D 2.Hj.	204	195	240	194	179
1949 D	111	109	115	114	107	1949 D	191	187	213	181	175
1950 D	100	100	100	100	100	1950 D	172	171	165	160	164
1951 D	109	107	111	111	111	1951 D	188	183	205	177	182
1952 D	109	110	102	117	114	1952 D	188	187	189	166	187
1953 D	104	106	95	112	112	1953 D	180	181	175	179	184
1954 D	104	106	93	110	113	1954 D	179	181	172	176	185
1955 D	105	108	92	112	114	1955 D	180	184	171	172	188
1956 D	106	110	93	115	116	1956 D	183	187	172	184	191
1957 D	109	111	97	120	119	1957 D	188	190	179	192	196
1958 D	111	113	98	123	122	1958 D	192	192	184	196	200
1959 D	112	115	98	122	123	1959 D	193	196	183	195	202
1960 D	113	115	100	124	124	1960 D	195	196	185	197	204
1961 D	115	115	102	128	128	1961 D	198	197	190	205	210
1962 D						1962 D					
1957 Januar	108	111	94	118	118	1957 Januar	186	189	175	189	193
Februar	108	110	95	119	118	Februar	186	188	176	190	194
März	108	110	95	119	118	März	186	187	177	191	194
April	108	109	96	120	118	April	186	187	178	191	194
Mai	108	110	96	120	119	Mai	187	187	179	192	195
Juni	109	110	97	120	119	Juni	187	188	179	192	196
Juli	110	111	97	121	119	Juli	190	194	180	192	196
August	110	112	97	121	119	August	189	192	180	193	196
September	110	111	97	121	120	September	189	190	181	193	196
Oktober	110	111	98	121	121	Oktober	190	190	182	193	198
November	110	112	98	121	121	November	190	191	183	193	198
Dezember	111	112	98	121	121	Dezember	191	191	183	193	199
1958 Januar	111	113	99	122	121	1958 Januar	192	193	184	194	199
Februar	111	113	99	122	122	Februar	192	193	184	195	200
März	111	113	99	123	122	März	192	193	184	196	200
April	112	114	99	123	122	April	193	194	185	196	200
Mai	112	114	99	123	122	Mai	193	194	185	196	200
Juni	112	114	99	123	122	Juni	193	194	185	196	200
Juli	112	115	99	123	122	Juli	193	194	185	196	200
August	111	112	99	123	122	August	191	191	184	196	200
September	111	111	99	123	122	September	191	189	184	196	200
Oktober	111	111	99	123	122	Oktober	191	189	184	196	201
November	111	112	99	123	123	November	192	191	184	196	201
Dezember	111	113	99	123	123	Dezember	192	192	184	196	201
1959 Januar	112	113	99	123	123	1959 Januar	192	193	183	196	202
Februar	111	113	99	122	123	Februar	192	193	183	195	202
März	111	113	98	122	123	März	192	194	182	195	201
April	111	113	98	122	122	April	191	193	182	195	200
Mai	111	113	98	122	122	Mai	191	193	182	195	200
Juni	111	113	98	122	122	Juni	192	194	182	195	200
Juli	113	117	98	122	122	Juli	194	200	182	195	201
August	112	116	98	122	123	August	194	198	182	195	201
September	112	115	98	122	123	September	193	196	182	195	202
Oktober	112	115	99	122	124	Oktober	194	197	183	195	203
November	113	117	99	122	124	November	195	200	184	195	203
Dezember	113	117	99	122	124	Dezember	195	199	184	195	203
1960 Januar	113	116	99	122	124	1960 Januar	195	199	184	195	203
Februar	113	116	99	122	124	Februar	195	198	184	195	203
März	113	116	99	122	124	März	195	198	185	195	203
April	113	116	99	122	123	April	195	198	185	195	202
Mai	113	116	100	122	123	Mai	195	198	185	195	202
Juni	113	115	100	122	124	Juni	194	197	185	195	203
Juli	114	118	100	122	124	Juli	196	201	185	195	203
August	112	113	100	123	124	August	193	194	185	197	203
September	112	112	100	123	124	September	193	192	186	199	204
Oktober	112	112	100	126	125	Oktober	194	191	186	200	205
November	113	113	101	126	126	November	194	192	187	202	206
Dezember	113	113	101	126	126	Dezember	195	192	187	202	207
1961 Januar	113	113	101	127	127	1961 Januar	196	193	188	202	208
Februar	114	114	101	127	127	Februar	196	194	188	203	208
März	114	114	102	127	128	März	197	194	189	203	209
April	114	114	102	127	127	April	196	194	189	203	208
Mai	114	114	102	127	127	Mai	197	195	189	204	209
Juni	115	116	102	128	127	Juni	198	197	190	204	209
Juli	116	118	102	128	127	Juli	200	201	189	204	209
August	116	117	102	128	128	August	200	200	190	205	210
September	116	116	102	129	129	September	199	199	190	206	211
Oktober	116	116	103	130	129	Oktober	200	198	191	207	212
November	116	117	103	130	130	November	201	199	191	208	213
Dezember	117	117	103	131	130	Dezember	201	200	191	209	214
1962 Januar	118	118	104	131	131	1962 Januar	203	202	193	209	215
Februar	118	119	104	132	132	Februar	203	203	193	210	216
März	119	120	104	132	132	März	204	204	194	211	216
April	119	121	105	133	131	April	206	207	194	212	215
Mai	119	122	105	133	131	Mai	206	208	195	212	215
Juni						Juni					
Juli						Juli					
August						August					
September						September					
Oktober						Oktober					
November						November					
Dezember						Dezember					

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 5*. - 2) Originalbasis. - 3) Umbasierung der Originalreihe (1950 = 100).

Bemerkung: Der Index umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze der Produzenten und Handwerksbetriebe.

PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG MITTLERER ARBEITNEHMER-HAUSHALTE
1958 = 100



